



## Wahlhelfer werben Wahlhelfer

Aufruf im plakativen Großformat richtet sich an Freiwillige – 4 000 werden benötigt



Für die Europa- und Kommunalwahlen am Sonntag, 26. Mai, und für die Landtagswahl am Sonntag, 1. September, benötigt die Landeshauptstadt Dresden jeweils über 4 000 Wahlhelfer. Bis zum 23. April werben große Plakate im Stadtgebiet für das Ehrenamt. Ronny Rhinow (auf dem Foto rechts) gehört zu den diesjährigen Gewinnern des Fotowettbewerbs „Ich bin Wahlhelfer! Und Du?“. Die einzelne Vorstellung der Gesichter der Kampagne erfolgt als Serie ab nächster Woche hier im Amtsblatt.

Der Erste Bürgermeister Detlef Sittel fasst die Fotoaktion wie folgt zusammen: „Die Idee dahinter: Wahlhelfer werben Wahlhelfer. Wir wollen die Botschaft vermitteln, dass demokratische Wahlen nicht nur Aufgabe der Kommunen sind, sondern viele aktiv werden können und sollten, um den reibungslosen Ablauf der Wahl am Wahltag zu garantieren.“

Wahlhelferin und Wahlhelfer kann jeder werden, der wahlbe-

rechtigt ist. Für die Kommunal- und Europawahlen heißt das, dass sie am Wahltag mindestens 18 Jahre alt sein und die deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen müssen. Außerdem müssen sie seit mindestens drei Monaten mit Hauptwohnsitz in Dresden gemeldet und dürfen nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sein.

Interessierte können sich am besten online unter [www.dresden.de/wahlhelfer](http://www.dresden.de/wahlhelfer) anmelden. Aber auch per E-Mail an [wahlhelfer@dresden.de](mailto:wahlhelfer@dresden.de) oder telefonisch unter (03 51) 4 88 11 18 oder persönlich bei der AG Wahlhelfer, Theaterstraße 6, 2. Etage, Raum 2|227, ist dies möglich.

Bei einem erstmaligen Einsatz werden Wahlhelfer als Beisitzer eingesetzt, so dass sie zunächst den Ablauf im Wahllokal kennenlernen. Bewerberinnen und Bewerber mit Erfahrung können auch als Wahlvorsteher oder Schriftführer

„Ich bin Wahlhelfer – und Du?“ Ronny Rhinow (rechts) ist Wahlhelfer und ein Gesicht der Plakat-Kampagne. Mit dabei: Wahlleiterin Sandra Engelbrecht und Ströer-Niederlassungsleiterin Maria Garbe (von links).  
Foto: Diana Petters

sowie deren Stellvertreter berufen werden.

Für die Tätigkeit zahlt die Stadt je nach Funktion (Wahlvorsteher, Schriftführer oder Beisitzer) zwischen 35 und 65 Euro pro Wahltag. Wenn an einem Tag mehrere Wahlen stattfinden, wie am 26. Mai, gibt es 30 Euro zusätzlich. Wahlvorsteher und Schriftführer sowie deren Stellvertreter erhalten entsprechende Schulungen, die sie auf ihre Tätigkeit vorbereiten. Zusätzlich steht im Vorfeld der Wahl ein Download mit den wichtigsten Eckpunkten auf der Internetseite der Wahlbehörde unter [www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen) zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Tätigkeit stehen im Internet unter [www.dresden.de/wahlhelfer](http://www.dresden.de/wahlhelfer).

## Amtsleiter

2

Oberbürgermeister Dirk Hilbert unterrichtete den Stadtrat über Veränderungen bei der Leitung verschiedener Ämter ab Mai.

## Ehrenamt

3

In Dresden gibt es eine neue Plattform zur Vermittlung von Ehrenämtern: [www.ehrensache.jetzt](http://www.ehrensache.jetzt). Sie entstand als Projekt der Bürgerstiftung Dresden in Partnerschaft mit der Landeshauptstadt Dresden und wird von der Freiwilligenagentur der Stiftung betreut.

## Ferienfahrten

6

Viele verschiedene gemeinnützige Träger der freien Jugendhilfe bieten bereits jetzt Sommer-Ferienfahrten und Sommercamps an. Diese stehen auch unter [www.dresden.de/ferienfahrten](http://www.dresden.de/ferienfahrten).

## Ausstellung

11

Bis Freitag, 12. April, hat in der Zentralbibliothek im Kulturpalast Dresden die Wanderausstellung „WindNODE Live!“ geöffnet.

## Beilage

+

Als Beilage in diesem Amtsblatt befindet sich die PlusZeit, der Veranstaltungskalender für Seniorinnen und Senioren.

## Aus dem Inhalt

▶

### Stadtrat

Ausschüsse 19  
Stadtbezirksbeiräte  
und Ortschaftsräte 19

Wahlbekanntmachung  
für die Landtagswahl 21

Ausschreibung  
Stellen 23

Bebauungsplan  
Dresden-Altstadt I Nr. 47,  
Ferdinandplatz 30

## Baustelle Dresden – Städtebauliches Quartett

Im Fokus der neuen vierteiligen Gesprächsreihe, die im Zentrum für Baukultur im Kulturpalast, stattfindet, stehen Konzeptionen und Realisierungen in Dresden nach 1990.

Das Thema der zweiten Veranstaltung am Donnerstag, 28. März, 18 Uhr, im Zentrum für Baukultur Sachsen, im Kulturpalast Dresden, Eingang über Galeriestraße, Schloßstraße 2, lautet „Europäische Stadt in neuen Quartieren – Leitbild für die neuen Stadtteile von Kaditz-Mickten bis zur Pirnaischen Vorstadt“. Mit dabei sind Prof. Dr. Arnold Bartetzky (Kunsthistoriker und Publizist Leipzig), Prof. Thomas Knerer (Architekt München Dresden), Stefan Szuggat (Leiter des Dresdner Stadtplanungsamtes) und Prof. Jörn Walter (Stadtplaner Hamburg).

### ■ Weitere Termine und Themen:

■ Donnerstag, 20. Juni 2019, 18 Uhr: Der Blick auf die Stadt

■ Donnerstag, 27. Juni 2019, 18 Uhr: Städtebau nach dem Mobilitätswandel

www.zfbk.de



## Mitwirkung am Tag des offenen Denkmals 2019

Der Tag des offenen Denkmals 2019 findet am Sonntag, 8. September, statt. Das diesjährige Motto lautet „Modern(e) – Umbrüche in Kunst und Architektur“. Anlass für das Motto ist das 100-jährige Bauhaus-Jubiläum.

Das vielfältige und spannende Programm lebt auch dieses Jahr von den vielen Dresdnerinnen und Dresdenern, die sich engagieren. Sie gewähren Einblicke in ihr Kulturdenkmal oder bieten Führungen zum Jahresmotto an. Die Begegnungen und Gespräche dabei sind vielfältig, spannend und lebendig. Wer interessante Ideen und Angebote für 2019 hat und sich beteiligen möchte, kann sich bis Freitag, 5. April, anmelden.

### Kontakte

Amt für Kultur und Denkmalschutz  
■ Dr. Bernhard Sterra  
Telefon (01 73) 3 69 62 04  
E-Mail: bsterra@dresden.de

■ Dagmar Gehrman  
Telefon (03 51) 4 88 89 62  
E-Mail: dgehrmann@dresden.de  
www.tag-des-offenen-denkmals.de

## Dresden belegt zweiten Platz beim „SUMP-Award“

Landeshauptstadt Dresden wurde von der EU für nachhaltige Mobilitätsplanung ausgezeichnet

Auf Einladung von EU-Kommissarin für Verkehr Violeta Bulc reiste Verkehrsbürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain am 21. März gemeinsam mit Frank Fiedler, dem verantwortlichen Planer im Stadtplanungsamt, nach Brüssel. Dresden war neben Greater Manchester und Basel unter den drei Finalisten für den „7. SUMP-Award“ der Europäischen Union. Den ersten Platz belegte Greater Manchester. Dresden und Basel folgten auf dem zweiten Platz.

Die Landeshauptstadt Dresden bewarb sich im Herbst 2018 für den „SUMP-Award“, den europäischen Preis für nachhaltige Mobilität. SUMP (sustainable urban mobility plan) bezieht sich auf den Verkehrsentwicklungsplan 2025+. Der Award wird jährlich im Wettbewerb europäischer Städte vergeben und stand 2019 unter dem Motto „Intermodality“. Dabei geht es um die Nutzung verschiedener Verkehrsmittel bei den unterschiedlichen Wegen im Alltag – je nachdem, was am besten geeignet ist: das Fahrrad, öffentliche Verkehrsmittel, das Zu-Fuß-Gehen oder auch mal das Auto.

„Unter den Finalisten in einem europäischen Wettbewerb für nachhaltige Mobilität zu sein, ist



für Dresden ein großartiges Ergebnis. Die Mitfinalisten zeigen, in welcher Liga wir mit unserer Verkehrs- und Mobilitätsplanung europaweit spielen. An der Umsetzung unserer erfolgreichen Strategie sind neben der Landeshauptstadt Dresden auch die DVB AG und der DREWAG beteiligt, denen unser Dank gilt“, freut sich Verkehrsbürgermeister Raoul Schmidt-Lamontain.

Wichtige Bausteine für die er-

Teil der Multimobil-Kampagne aus 2017.

Gestaltung: Heimrich & Hannot GmbH,  
Foto: Jan Gutzeit

folgreiche Bewerbung waren die kooperative Mobilitätskampagne „Multimobil. Für Dich. Für Dresden“ (siehe Abb.) im Jahr 2017, die Dresdner MOBIpunkte sowie die intermodalen Anwendungen, die im Zuge des Smart-City-Projekts entwickelt werden.

## Personalveränderungen in der Stadtverwaltung

Oberbürgermeister Dirk Hilbert informiert Stadtrat über Amtsleiter-Wechsel ab Mai

Oberbürgermeister Dirk Hilbert hat am 21. März den Stadtrat über Veränderungen bei der Leitung mehrerer Ämter informiert.

Ab 1. Mai übernimmt Prof. Reinhard Koettwitz die Leitung des Schulverwaltungsamtes. Oberbürgermeister Dirk Hilbert: „Sowohl inhaltlich, als auch fiskalisch ist das Schulverwaltungsamt der Fachbereich, der die größten Aufgaben im aktuellen Haushalt und in der mittelfristigen Finanzplanung zu stemmen hat. Prof. Koettwitz hat in der Vergangenheit wiederholt unter Beweis gestellt, dass er ein erfahrener und erfolgreicher Projektsteuerer innerhalb der Verwaltung ist. Diese Kompetenz im Bereich Koordination und Management will ich für das Schulverwaltungsamt, damit wir unsere hochgesteckten Ziele dort erreichen.“ Diese Maßnahme wird altersbedingt nur eine Übergangszeit betreffen. Parallel wird auch für das Schulverwaltungsamt ein Neubesetzungsverfahren eingeleitet.

Kommissarisch übernimmt Dr. Robert Franke, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, zusätzlich die Führung im Straßen- und Tiefbauamt. Dazu sagte der Oberbürgermeister: „Die großen Themen der Zukunft im Verkehrsbereich sind Digitalisierung, E-Mobilität, autonomes Fahren und die Vernetzung aller Verkehrsträger. Dafür wollen wir in Dresden frühzeitig den Grundstein legen, sind aber rein strukturell dafür noch gar nicht aufgestellt. In den kommenden Monaten werde ich daher mit dem zuständigen Beigeordneten über den Zuschnitt und die Verteilung dieser Aufgaben beraten.“

Ab dem 1. Mai wechselt Lucia Wecker vom Haupt- und Personalamt in das Rechtsamt. Oberbürgermeister Dirk Hilbert: „Frau Wecker hat das Organisationsentwicklungskonzept maßgeblich mitgestaltet und dafür bin ich ihr sehr dankbar. Als Stadt benötigen wir aber für die Leitung des Rechtsamtes eine hervorragende Juristin mit großer

Kenntnis der Stadtverwaltung selbst. Genau diese Fähigkeiten bringt Frau Wecker mit und sie kann deshalb die entstandene Lücke dort bestens füllen.“

Bürgermeister Dr. Peter Lames leitet dann das Haupt- und Personalamt kommissarisch und bereitet das Amt auf die anstehenden Herausforderungen der Digitalisierung vor. „Im neuen Organisationsentwicklungskonzept haben wir ein klares Ziel definiert“, so der Oberbürgermeister. „Bis 2025 müssen alle Anträge und Formulare der Verwaltung nicht nur online abrufbar sein, sondern die Bürger können diese auch digital bearbeiten und einreichen. Gleichzeitig wollen wir die vielen Fachverfahren so gestalten, dass der Informationsaustausch zwischen den Ämtern digital und medienbruchfrei erledigt werden kann. Selbstverständlich werden wir für das Haupt- und Personalamt zeitnah ein Neubesetzungsverfahren einleiten und mit dem Stadtrat abstimmen.“



## Dresden feiert mit seinen Sportlerinnen und Sportlern

27. Gala des Dresdner Sports im Internationalen Congress Center

Im Internationalen Congress Center Dresden (ICC) trafen sich am 23. März Dresdner Sportlerinnen und Sportler zur 27. Gala des Dresdner Sports. Auf Einladung von Oberbürgermeister Dirk Hilbert sowie des Stadtsportbundes und dessen Präsidenten Lars Kluger, feierten etwa 900 sportbegeisterte Dresdnerinnen und Dresdner im ICC. Mal nicht in der Trainingsklamotte, sondern im feinen Zwirn begegneten sich zu diesem unterhaltsamen Abend Spitzensportler, Olympiateilnehmer, Nachwuchs und Trainer, Ehrenamtliche und Menschen aus Politik und Wirtschaft.

### ■ Ergebnisse der Sportlerumfrage „Sportler des Jahres 2018“

■ Sportlerin: Tina Punzel  
2018 gewann die Wasserspringerin vom Dresdner Sportclub 1898 e. V. im Mixed ihren zweiten Europameistertitel, Silber im Synchron und Bronze im Einzel vom 3-Meter-Brett. 2020 möchte sie das olympische Finale im Einzel erreichen.

■ Sportler: Tom Liebscher  
Was für ein Jahr für den Kanurennsportler vom Kanu Club Dresden e. V.: Gold im K4 über 500 Meter und Silber im K1 über 500 Meter bei der WM, bei der EM Silber im K4 über 500 Meter, Gold bei den European Universities Games im K1 über 1 000 Meter, Weltcup-Gold im K4 über 500 Meter und Bronze im K1 über 1000



Meter; bei den Deutschen Meisterschaften Gold, dreimal Silber und Bronze. In Tokio 2020 möchte er seinen olympischen Erfolg von 2016 wiederholen.

■ Nachwuchs: Jonathan Schmidt  
Der Leichtathlet vom Dresdner Sportclub 1898 e. V. erzielte 2018 eine persönliche neue Bestleistung über 1 500 Meter, sicherte sich ein Ticket für die U20-WM in Finnland und wurde deutscher Meister.

■ Sportler mit Handicap: Steffen Zeibig

Der erfolgreiche Para-Dressurreiter vom SG Versehrte Dresden e. V. erreichte 2018 WM-Bronze mit seiner Stute Feel Good in der Mannschaftswertung, wurde Vierter in der Kür

und Sechster in der Championsaufgabe. Tokio 2020 ist das nächste große sportliche Ziel.

■ Senioren: Erik Seibt  
Der Wasserspringer zählt zu den erfolgreichsten Masters-Springern beim Dresdner SC 1898 e. V. Die Erfolgsbilanz für 2018 ist beachtlich: Bei der Europameisterschaft in Jesenice/Slowenien sicherte sich Erik Seibt Silber 1-Meter-Brett, Gold 3-Meter-Brett, Gold 10-Meter-Brett, Gold im Mixed 3-Meter-Brett, Gold 3-Meter-Brett Synchron und Gold im Teamspringen.

■ Mannschaften: DSC 1898 Volleyball Damen

2018 wurde die Mannschaft zum fünften Mal Pokalsieger vor mehr als

### Ausgezeichnete Dresdner Sportlerinnen und Sportler. Foto: Volker Bellmann

11 000 Zuschauern in der SAP-Arena Mannheim gegen den VC Wiesbaden.

■ Trainer: Alexander Waibl  
Seit zehn Jahren trainiert Alexander Waibl die DSC Volleyball-Damen und das sehr erfolgreich. Der Pokalsieg 2018 war sein siebenter Titel mit den Dresdner Volleyballerinnen vom DSC.

■ Nachwuchsförderpreis der Dresdner Stiftung für Jugend & Sport der Ostsächsischen Sparkasse Dresden

Die Dresdner Stiftung für Jugend & Sport der Ostsächsischen Sparkasse Dresden vergab den Nachwuchsförderpreis an die Abteilung Wasserball des Schwimm- und Wasserballvereins TuR Dresden e. V., der sich im vergangenen Jahr beispielhaft für die Förderung des Nachwuchses im Sport eingesetzt hat. Der mit 3 000 Euro dotierte Preis soll neben erzielten Leistungen im Kinder- und Jugendsport vor allem herausragende Nachwuchsarbeit im Breitensport würdigen. Mit der Vergabe des Nachwuchsförderpreises setzt die Stiftung ein Zeichen für frühzeitige und nachhaltige Sportförderung, die ein integrativer Bestandteil der Entwicklung von Lebenskompetenz bei Kindern und Jugendlichen ist.

## Schnelles und unkompliziertes Miteinander: www.ehrensache.jetzt

Neue Internetplattform für ehrenamtlich Engagierte in Dresden ist online



In Dresden gibt es eine neue Plattform zur Vermittlung von Ehrenämtern: [www.ehrensache.jetzt](http://www.ehrensache.jetzt). Sie entstand als Projekt der Bürgerstiftung Dresden in Partnerschaft mit

der Landeshauptstadt Dresden und wird von der Freiwilligenagentur der Stiftung betreut. Ziel ist es, Dresdnerinnen und Dresdner, die ehrenamtlich aktiv werden wollen,

**Jeder macht mit:** OB Dirk Hilbert hinterlegt im Beisein von Annekatri Jahn von der Bürgerstiftung sein persönliches Angebot als ehrenamtlicher Lesepate auf der Plattform [www.ehrensache.jetzt](http://www.ehrensache.jetzt).

Foto: Daniel Heine

schnell und unkompliziert mit der passenden Tätigkeit am richtigen Platz zusammenzubringen.

Auf [www.ehrensache.jetzt](http://www.ehrensache.jetzt) können gemeinnützige Vereine und Organisationen aus allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens Inserate schalten, wenn sie ehrenamtliche Unterstützung suchen, ob für Theater oder Klinik, Kita, Bibliothek, Museum, für ein Festival oder eine Müllsammelaktion. Aus einem großen Angebot können Interessierte das für sie passende Engagement auswählen, sich direkt mit der Einsatzstelle Verbindung setzen und auch selbst Inserate schalten. Da die Plattform

interaktiv ist, wechselt das Angebot natürlich fortlaufend. Ein wichtiges Anliegen von [www.ehrensache.jetzt](http://www.ehrensache.jetzt) ist es, auch jüngere Menschen zu erreichen, denen das Ehrenamt viele Chancen bietet. Über die Plattform kann jeder mit wenig Aufwand auch kurzfristige Engagements finden, die zum Beispiel bei der Ausbildungs- oder Studienwahl und bei der beruflichen Orientierung hilfreich sein können. Ergänzt wird das Online-Angebot durch weiterführende Informationen und nützliche Links rund um das Ehrenamt. In diesem Zuge baute die Landeshauptstadt Dresden auch ihre Informationen zum Thema unter [www.dresden.de/ehrenamt](http://www.dresden.de/ehrenamt) aus. Die Freiwilligenagentur der Bürgerstiftung steht zudem für Beratungsgespräche zur Verfügung.

[www.ehrensache.jetzt](http://www.ehrensache.jetzt)  
[www.dresden.de/ehrenamt](http://www.dresden.de/ehrenamt)



## Der Oberbürgermeister gratuliert

zum 101. Geburtstag

■ am 30. März

Ilse Schreier, Altstadt

zum 90. Geburtstag

■ am 29. März

Dr. Ottomar Herrlich, Altstadt  
Herbert Sand, Blasewitz

■ am 30. März

Werner Neumann, Plauen  
Joachim Anders, Altstadt  
Eva Goll, Klotzsche

■ am 31. März

Bernhard Einert, Leuben  
Dr. Rolf Ebermann, Blasewitz

■ am 1. April

Ingeburg Jungmichel, Blasewitz  
Ingeborg Fischer, Prohlis  
Herbert Kretzschmar, Blasewitz  
Heinz Schlechte, Blasewitz  
Anneliese Weber, Blasewitz  
Kurt Geißler, Loschwitz

■ am 2. April

Werner Drzymala, Pieschen  
Werner Hofmann, Prohlis  
Dr. Manfred Simmgen, Blasewitz  
Helga Reuter, Leuben

■ am 3. April

Erika Kügler, Pieschen  
Annelies Schneider, Altstadt  
Heinz Böttcher, Prohlis

■ am 4. April

Edith Richter, Pieschen  
Gerda Gottschalk, Blasewitz

zum 65. Hochzeitstag

■ am 27. März (nachträglich)

Irene und Werner Steglich,  
Schullwitz

zur Diamantenen Hochzeit

■ am 28. März

Brigitta und Werner Czerny,  
Altstadt

## SCHON GEWUSST?

In Selbsthilfegruppen schließen sich Menschen mit gesundheitlichen, seelischen oder sozialen Problemen zusammen, um gemeinsam mit anderen, die sich in ähnlicher Lage befinden, ihre Lebenssituation besser zu bewältigen.

In der Gemeinschaft finden sie Kontakt und Austausch, Verständnis und Information, auch Ausgleich und Energie – vor allem aber Wege aus der Isolation und Lösungsansätze für ihre Schwierigkeiten.

[www.dresden.de/selbsthilfe](http://www.dresden.de/selbsthilfe)



## Neue Selbsthilfegruppe für Frauen mit Brustkrebs entsteht

Bei den „Lebenskünstlerinnen“ geht es um kreative Strategien

In Dresden entsteht eine neue Selbsthilfegruppe für Frauen mit Brustkrebs – die „Lebenskünstlerinnen“. Hier treffen sich Frauen, die unmittelbar erkrankt sind oder bereits medizinisch behandelt wurden, um gemeinsam kreativ zu sein. Die „Lebenskünstlerinnen“ wollen ihre besondere Lebenssituation nicht nur durch gemeinsame Gespräche verarbeiten, sondern ihren Gefühlen durch Malen, plastisches Gestalten und Singen freien Raum geben. Auf kreative Weise können zum Beispiel Angst, Trauer, Hoffnung oder Freude ausgedrückt werden. Frauen, die in der neuen Selbsthilfegruppe mitmachen möchten, können sich direkt an die Initiatorin mit einer E-Mail wenden – [katrin.kunde@gmx.net](mailto:katrin.kunde@gmx.net). Fragen zur neuen Gruppe und zu weiteren Selbsthilfe-Angeboten in Dresden beantwortet außerdem die städtische Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS).

In Dresden gibt es derzeit insgesamt über 240 Selbsthilfegruppen mit einigen tausend Engagierten. Die Selbsthilfe bietet Menschen

mit gesundheitlichen, seelischen oder sozialen Problemen einen diskreten, vertrauensvollen Rahmen, um sich unter Gleichgesinnten auszutauschen. Auch für Angehörige gibt es eine Vielzahl an Selbsthilfegruppen, denn gemeinsam lassen sich schwierige Lebenssituationen besser bewältigen. Freiwilligkeit, Gleichberechtigung und Selbstbestimmung sind die grundlegenden Prinzipien der Selbsthilfegruppenarbeit. KISS unterstützt die Gruppen bei der Gründung und Organisation ihrer Treffen, stellt Räume zur Verfügung und vermittelt hilfreiche Kontakte.

Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS):

Ehrlichstraße 3  
(über Freiburger Straße 18),  
Telefon (03 51) 2 06 19 85  
Telefax (03 51) 5 00 76 36  
E-Mail: [kiss@dresden.de](mailto:kiss@dresden.de)

Sprechzeiten:  
Montag, Freitag 9–12 Uhr  
Dienstag, Donnerstag 9–18 Uhr  
zusätzlich nach Vereinbarung  
[www.dresden.de/selbsthilfe](http://www.dresden.de/selbsthilfe)



## Von A wie Ausländerberatung bis Z wie Zentren für Senioren

Stadtrat bestätigt Mittel für soziale Vorhaben

Der Dresdner Stadtrat beschloss am 21. März die Förderung von sozialen Angeboten und Projekten in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 mit einem Fördervolumen von insgesamt rund 6,2 Millionen Euro.

„Dieser Beschluss ist gut für den sozialen Zusammenhalt in unserer Stadt. Mit der Sozialförderung ermöglichen wir eine große Vielfalt sozialer Projekte und Vorhaben für Dresdnerinnen und Dresdner, die auf Unterstützung angewiesen sind. Das ist gelebte Solidarität“, betont Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann.

So gibt es Fördermittel für Ältere und Pflegebedürftige, für Migranten, für Menschen mit Behinderung, für schutzbedürftige Frauen, für Wohnungslose, für langzeitarbeitslose Menschen und für Selbsthilfegruppen. Darüber hinaus können gemeinnützige Träger von Maßnahmen nach dem Teilhabe-Chancen-Gesetz eine zusätzliche Förderung von Sach-

und Verwaltungskosten für bis zu 300 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze im sozialen Bereich erhalten.

■ **Gefördert werden beispielsweise folgende Projekte:**

■ die Beratungsstelle des Ausländerrats Dresden e. V., Heinrich-Zille-Straße 6

■ das Beratungs- und Begegnungszentrum für Seniorinnen und Senioren, Wittenberger Straße 83 – in Trägerschaft der Ökumenischen Seniorenhilfe e. V.

■ die Dresdner Straßenzeitung drobs – in Trägerschaft des DROBS e. V.

■ der Dresdner Gemeindedolmetscherdienst – in Trägerschaft des Dresdner Vereins für soziale Integration von Ausländern und Aussiedlern e. V.

■ der Stadtverband der Gehörlosen Dresden e. V.

[www.dresden.de/sozialfoerderung](http://www.dresden.de/sozialfoerderung)



## Informationsabend für potenzielle Pflegeeltern

Das Jugendamt der Landeshauptstadt lädt Menschen, die Pflegeeltern werden wollen, am Mittwoch, 3. April, 19 Uhr, zu einem Informationsabend in den Bürgersaal des Rathauses Klotzsche, Kieler Straße 52, ein. Gesucht werden verantwortungsvolle Personen unterschiedlichen Alters, die sich vorstellen können, einem Kind oder einem Jugendlichen ein Zuhause auf Zeit zu geben. Derzeit kümmern sich 298 Dresdner Pflegefamilien liebevoll um insgesamt 353 Pflegekinder. Für elf Kinder sucht das Jugendamt noch Pflegeeltern.

Wenn Kinder von ihren Eltern getrennt werden, bedeutet das für sie einen großen Einschnitt in ihrem Leben. Die Gründe, warum Kinder auf unbestimmte Zeit nicht mehr bei ihren Eltern sein können, sind vielfältig und für die Kleinen nicht einfach zu verkraften. Daher sollten potenzielle Pflegefamilien in erster Linie Liebe, Verständnis, Geduld und Zeit aufbringen. Die Herkunftsfamilie des Pflegekindes soll im Leben des Kindes nach Möglichkeit weiter ihren Platz behalten, da in der Regel die Rückkehr der Kinder in ihre Familien angestrebt wird.

Wer sich nach diesem Informationsabend für diesen Weg entscheidet, wird im Zeitraum von rund zehn Wochen sorgfältig auf die neue Aufgabe vorbereitet. Die Seminare führen die Pflegeelternberatung der Diakonie – Stadtmission Dresden e. V. und der Dresdner Pflege- und Adoptivkinderverein „Wegen uns“ e. V. durch. Sie vermitteln Tipps und geben pädagogische Ratschläge.

[www.dresden.de/pflegeeltern](http://www.dresden.de/pflegeeltern)





## Kunstpreisträger als Theaterintendant

Heiki Ikkola soll ab 2020 Intendant des Societaetstheaters Dresden werden



Eine Findungskommission unter Leitung von Kulturbürgermeisterin Annekatriin Klepsch verständigte sich auf den Dresdner Künstler und Theatermann Heiki Ikkola als neuen geschäftsführenden Intendanten des Societaetstheaters Dresden. Diesem Personalvorschlag muss der Dresdner Stadtrat noch zustimmen.

Die Position der Geschäftsführung des Societaetstheaters wurde Ende 2018 zum Mai 2020 ausgeschrieben. Die aus Mitgliedern des Dresdner Stadtrates, externen Fachleuten sowie Vertretern der

Verwaltung zusammengesetzte Findungskommission sichtete 29 Bewerbungen und lud sieben Bewerberinnen und Bewerber ein, ihre Konzeption für die Societaetstheater GmbH vorzustellen.

Heiki Ikkola ist mit dem Theater seit vielen Jahren vertraut. Als ausgebildeter Puppenspieler war er bereits als Künstlerischer Leiter für das städtische Puppentheater tätig. Mit seiner Compagnie Freaks und Fremde, die er seit 2006 zusammen mit Sabine Köhler leitet, war er regelmäßig auf den Bühnen des Societaetstheater zu erleben. 2015

**Heiki Ikkola.** Der Künstler wurde 1969 in Schönebeck/Elbe geboren und studierte an Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ Berlin Puppenspielkunst.

Foto: jsn-media-art

erhielt das Duo den Kunstpreis der Landeshauptstadt Dresden. Mit Ikkola wird ein erfahrener Theatermann Nachfolger des derzeitigen Geschäftsführers Andreas Nattermann, der das Societaetstheater seit 2006 leitet und 2020 in Ruhestand geht.

[www.societaetstheater.de](http://www.societaetstheater.de)

## Osterschmuck selber machen

Sorbisches Handwerk an der JugendKunstschule Dresden erlernen

Interessierte sind herzlich eingeladen, filigrane sorbische Kunstwerke für die Osterzeit herzustellen. Katja Maria Lewek führt in die wunderschöne Kunst der Ostereier-Bemalung ein. Teilnehmer zwischen acht und 99 Jahren sind herzlich eingeladen. Mitzubringen sind vier bis sechs ausgeblasene Eier. Die Gebühr kostet 15 Euro für drei Stunden. Ermäßigungen sind nicht möglich. Die JugendKunstschule bittet um Anmeldung telefonisch unter (03 51) 79 68 85 10 oder per E-Mail an [info@jks.dresden.de](mailto:info@jks.dresden.de).

### Die nächsten Termine sind:

■ Sonnabend, 30. März, von 10 bis 13 Uhr im Palitzschhof, Gamigstraße 24

■ Sonnabend, 6. April, von 10 bis 13 Uhr im Schloss Albrechtsberg, Bautzner Straße 130

■ Sonnabend, 13. April, von 10 bis 13 Uhr in der Galerie EINHORN, Königstraße 15

[www.jks-dresden.de](http://www.jks-dresden.de)

**Diese Ei-Ergebnisse können sich sehen lassen!** Foto: Martina Neumann



## Chorzyklus und Motetten zur Passionszeit

Am Sonntag, 31. März, 17 Uhr, lädt der „dresdner motettenchor“ des Heinrich-Schütz-Konservatoriums Dresden unter der Leitung von Matthias Jung zu seinem Passionskonzert in die Dreikönigskirche Dresden, Hauptstraße 23, ein.

Zu diesem Konzert dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf eine besondere Auswahl von a cappella-Werken freuen unter anderem von Anton Bruckner, Rudolf Mauersberger, Gottfried August Homilius und Johann Kuhnau. Ein Höhepunkt ist die Uraufführung des „Chortryphon für den Frieden“ des Dresdner Komponisten Manfred Weiss auf Texte des Lyrikers Christoph Eisenhuth.

Karten kosten zwölf Euro, ermäßigt acht Euro und Familien zahlen 25 Euro. Die Tickets sind im Vorverkauf bzw. an der Abendkasse in der Dreikönigskirche Dresden erhältlich.

[www.hskd.de](http://www.hskd.de)  
[www.dresdner-motettenchor.de](http://www.dresdner-motettenchor.de)



## „Erzählung in Bildern“ im Neuen Rathaus

Noch bis Freitag, 5. April, ist im Neuen Rathaus Dresden, Dr.-Külz-Ring 19, in den Räumen 1/007 bis 012 des Geschäftsbereiches Umwelt und Kommunalwirtschaft die Ausstellung „Erzählung in Bildern“ zu sehen.

Diese ist Teil der Internationalen Wochen gegen Rassismus, die am 6. April enden. Der aus Libyen geflüchtete Künstler Moussa Mbarek thematisiert in seinen Bildern Vertreibung, Menschenrechte und Asyl. Zwischen dem Warten auf Anerkennung seines Asylantrages und den Bemühungen um einen Ausbildungsplatz hat Moussa Mbarek mit der klaren Bildsprache des Holz- und Linolschnittes Möglichkeiten gefunden, sich selbst so auszudrücken, dass er auf der ganzen Welt verstanden wird. Dazu beigetragen hat auch die Teilnahme am vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekt „Facing you“.

### Informationen

montags, mittwochs und freitags von 9 bis 13 Uhr  
dienstags und donnerstags von 9 bis 18 Uhr  
[www.dresden.de/iwgr](http://www.dresden.de/iwgr)



## Welche Angebote gibt es für Kinder und Jugendliche?

Ferienfahrten und Sommercamps machen Lust auf gemeinsame Unternehmungen

Bald sind Osterferien und die Lust und die Vorfreude steigen, auch im Sommer etwas erleben zu wollen. Eltern sollten gemeinsam mit ihren Kindern bereits jetzt über ihre Pläne für die Sommerferien nachdenken.

Mal raus zu kommen aus der Stadt, aus der täglichen Umgebung – das ist für Kinder und Jugendliche bereichernd und tut ihnen gut. Damit Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 17 Jahren diese Möglichkeit haben, gibt es Angebote der Kinder- und Jugendberufshilfe. Viele verschiedene gemeinnützige Träger der freien Jugendhilfe bieten dazu Ferienfahrten und Sommercamps an.

Die Landeshauptstadt Dresden veröffentlicht hier eine Liste mit Ferienfahrten für den Sommer

sowie online unter [www.dresden.de/ferienfahrten](http://www.dresden.de/ferienfahrten).

Die von gemeinnützigen Trägern organisierten Ferienfahrten und internationalen Begegnungen beinhalten vom Transport über die Unterkunft und Verpflegung bis hin zum kulturellen oder sportlichen Programm alles, was zu einer erlebnisreichen und spannenden Ferienfahrt dazugehört. Sie haben ein von Fachkräften erstelltes pädagogisches Konzept, das sich an den altersspezifischen Bedürfnissen orientiert und körperliche, geistige, musische und soziale Aspekte berücksichtigt. Gemeinschaft leben und erfahren hat dabei einen großen Stellenwert. Die Betreuung der Kinder und Jugendlichen erfolgt durch pädagogische Fachkräfte und ehren-

amtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für die Aufgabe geschult wurden, zum Beispiel die Jugendleiter-Card besitzen. Der Betreuungsschlüssel richtet sich nach Art der Veranstaltung. In der Regel ist für acht bis zehn Teilnehmende eine Betreuerin bzw. ein Betreuer vorgesehen. Die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes, sowie die Standards der Kinder- und Jugendhilfe sind ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der Träger der freien Jugendhilfe.

Die Ferienfahrten sind öffentlich ausgeschrieben und stehen allen Kindern und Jugendlichen ohne Einschränkungen offen. In Dresden wohnende Teilnehmerinnen und Teilnehmer können Ermäßigungen beziehungsweise Förderungen der Landeshauptstadt

Dresden unkompliziert über die jeweiligen Träger in Anspruch nehmen. Die Ferienangebote sind kostendeckend kalkuliert und die Teilnahmebeiträge dienen ausschließlich der Finanzierung der Maßnahme.

In der Facharbeitsgruppe Kinder- und Jugendberufshilfe und Internationale Begegnung, initiiert durch das Jugendamt der Landeshauptstadt Dresden, sind seit mehr als zwanzig Jahren gemeinnützige Träger organisiert, die Ferienfahrten anbieten. Sie sind regionale Veranstalter mit Sitz in der Landeshauptstadt Dresden und haben vor Ort Ansprechpartnerinnen und -partner.

[www.dresden.de/ferienfahrten](http://www.dresden.de/ferienfahrten)



Anbieter	Angebot	Region	Zeitraum	Tage/Ü	Alter	Kost. Nicht-Dresdner	Kosten Dresdner	Kosten DD-Pass
Ev.-Luth. Stadtjugendpfarramt Dresden	Kinderwoche in Eschdorf	Eschdorf	6.–12.7.	7/6	7–11	125 €	125 €	65 €
	Kinderwoche in Hartha	Tharandter Wald	6.–12.7.	7/6	7–11	125 €	125 €	65 €
	Sommerzirkus	Dorf Zwickau	7.–16.7.	10/9	10–14	155,-	125,-	65 €
	Kinderwoche in Hartha	Tharandter Wald	13.–19.7.	7/6	7–11	125 €	125 €	65 €
	Kinderwoche in Hartha	Tharandter Wald	10.–16.8.	7/6	7–11	125 €	125 €	65 €
	Natur- und Abenteuerlager Podemus	Bauernhof in Podemus	28.–29.7.	2/1	7–12	7,50 €	7,50 €	0 €
	Bergabenteuer	Mittelberg (Österreich)	6.–12.7.	7/6	11–14	230 €	230 €	170 €
	Kreativwoche für Mädchen	Rothschönberg/ Meißen	7.–12.7.	6/5	12–14	155 €	155 €	105 €
	Radfreizeit	Muldetadweg vom Erzgebirge bis Wittenberg	7.–15.7.	10/9	11–13	130 €	130 €	40 €
	Sommer-Outdoor-Camp	Großzerlang/ Mecklenburg	7.–15.8.	9/8	12–17	180 €	180 €	100 €
Klettern	Sächsische Schweiz	27.7.–4.8.	9/8	16–24	255 €	255 €	175 €	
Kindervereinigung Dresden e. V.	Wassersportcamp Aktiv & Vital	Mecklenburgische Seenplatte	4.–11.8.	8/7	8–15	330 €	260 €	190 €
	Schnuppercamp Klettern & Kanu	Bahra	21.–27.7.	7/6	7–11	296 €	236 €	176 €
	Bildungsreise	Volksrepublik China	12.–26.7.	15/14	14–19	1.337 €	1.197 €	1.197 €
Kinder- und Elternzentrum Kolibri e. V.	Abenteuercamp	Sebnitz	13.–20.7.	8/7	8–12	313 €	243 €	173 €
	Abenteuer in Karl-May-Dorf	Moritzburg	8.–12.7.	6/5	12–14	130 €	130 €	105 €
Rasselbande e. V.	Deutsch-französische Begegnung	Hessen	23.7.–3.8.	12/11	8–14	300 €	300 €	190 €
	Deutsch-französisch-marokkanisches Jugendcamp	Poitiers (Frankreich)	20.–30.7.	11/10	14–17	380 €	380 €	280 €
Naturschutzjugend Sachsen	Jugendcamp Solidarische Landwirtschaft	Struppen	20.–22.7.	3/2	12–26	55 €	55 €	55 €
	Bergwiesencamp	Oberwiesenthal	27.7.–10.8.	15/14	12–26	210 €	210 €	210 €
	Paddeltour Spreewald	Brandenburg	22.–27.7.	6/5	14–26	245 €	245 €	245 €
	Wildnisferienlager	Dresdner Heide	13.–19.7.	7/6	10–14	160 €	160 €	160 €

Anbieter	Angebot	Region	Zeitraum	Tage/Ü	Alter	Kost. Nicht-Dresdner	Kosten Dresdner	Kosten DD-Pass
Jugendverein Roter Baum e. V.	Schnupperferien Neukirch	Oberlausitz	22.–28.7.	7/6	6–9	229 €	158 €	98 €
	Ferien mit tierischen Freunden	Sächsische Schweiz	4.–11.8.	8/7	7–10	298 €	219 €	149 €
	Ferien unterm Sternenhimmel I	Erzgebirge	6.–15.7.	10/9	7–11	328 €	228 €	138 €
	Ferien unterm Sternenhimmel II	Erzgebirge	15.–23.7.	9/8	7–11	290 €	200 €	120 €
	Ferien unterm Sternenhimmel III	Erzgebirge	5.–14.8.	10/9	7–11	328 €	228 €	138 €
	Energie tanken in Falkenhain	Talsperre Kriebstein	5.–14.8.	10/9	8–12	387 €	286 €	196 €
	Ostseespaß in Lüttkewitz	Rügen	8.–17.7.	10/9	8–11	398 €	297 €	207 €
	Kraxeln im Elbsandsteingebirge	Sächsische Schweiz	8.–18.7.	11/10	8–12	368 €	255 €	155 €
	Kraxeln im Elbsandsteingebirge	Sächsische Schweiz	19.–29.7.	11/10	8–12	368 €	255 €	155 €
	Kraxeln im Elbsandsteingebirge	Sächsische Schweiz	30.7.–9.8.	11/10	8–12	368 €	255 €	155 €
	Schnupperklettern im Bielatal	Böhmische Schweiz	7.–15.8.	9/8	8–14	315 €	225 €	145 €
	Sommercamp Kamenice	Böhmische Schweiz	21.–30.7.	10/9	10–14	329 €	228 €	138 €
	Paddeln im Spreewald	Brandenburg	17.–26.7.	11/10	10–14	343 €	242 €	152 €
	Ferien am See	Böhmische Schweiz	30.7.–7.8.	9/8	10–14	294 €	204 €	124 €
	Badeferien Udesom I	Usedom	7.–16.7.	10/9	10–14	397 €	295 €	205 €
	Badeferien Udesom II	Usedom	17.–26.7.	10/9	10–14	397 €	295 €	205 €
	Badeferien Udesom III	Usedom	27.7.–5.8.	10/9	10–14	397 €	295 €	205 €
	Reiterferien in Böhmen I	Nordböhmen	14.–24.7.	11/10	10–15	395 €	285 €	185 €
	Reiterferien in Böhmen II	Nordböhmen	24.7.–3.8.	11/10	10–15	395 €	285 €	185 €
	Wildnisabenteuer	Sächsische Schweiz	2.–10.8.	9/8	11–14	290 €	205 €	125 €
	Fußballferien im Domino-Camp	Oberlausitz	23.7.–1.8.	10/9	11–15	375 €	273 €	183 €
	Klettern im Bielatal	Sächsische Schweiz	20.–31.7.	12/11	11–17	338 €	215 €	105 €
	Paddelcamp im Spreewald	Brandenburg	8.–17.7.	10/9	13–17	352 €	250 €	160 €
	Skatecamp in Liberec	Isergebirge	6.–14.7.	9/8	11–17	325 €	235 €	155 €
	Jugendcamp Kiel	Kiel	6.–16.8.	11/10	13–17	412 €	300 €	200 €
	Kreativcamp in Italien	Abruzzen (Italien)	9.–21.7.	13/12	14–17	550 €	420 €	130 €



# IMS

## INSTITUT FÜR MEDIATION

Streitschlichtung und Konfliktmanagement e.V.

### Mediation? Sicher haben Sie schon mal davon gehört, aber was ist das eigentlich genau und wozu kann ich das überhaupt gebrauchen?

Jeder hat es schon oft erlebt, sei es in der eigenen Familie, am Arbeitsplatz, im Verein oder in der Nachbarschaft: man ist sich über eine Sache uneins. Manchmal sind die unterschiedlichen Auffassungen derart gegensätzlich, dass man hierüber ernsthaft in Streit gerät. Dies kann sich – je nachdem, worum es bei der Auseinandersetzung geht – bis zu einem gerichtlichen Verfahren aufschaukeln. Manchmal ist man selbst in einen Konflikt verwickelt, obwohl man dies eigentlich überhaupt nicht wollte. Nur verständlich ist daher die Suche nach einem Weg aus dieser Situation. Hier kann Mediation das Instrument der Wahl sein.

### Was ist nun eigentlich Mediation und wie funktioniert diese?

Mediation ist ein Verfahren zur Lösung von Konflikten. Seit 2012 ist dieses Verfahren im Mediationsgesetz sogar gesetzlich geregelt. Man kann sich Mediation vorstellen als ein moderiertes Gespräch mit den Beteiligten des Konfliktes, den sog. Medianden. Das Gespräch wird geleitet durch eine entsprechend ausgebildete Person, den Mediator/die Mediatorin. Diese/r strukturiert das Gespräch und wendet bestimmte Gesprächstechniken an. Damit unterstützt dieser die Konfliktparteien in ihrem Bemühen, gemeinsame eine Lösung für den bestehenden Konflikt zu finden.

### Was steht am Ende der Mediation, was ist deren Ergebnis?

Ziel einer Mediation ist eine Klärung des bestehenden Konfliktes. In der Regel treffen die Medianden am Ende der Mediation eine verbindliche Vereinbarung. Manchmal reicht hierfür eine mündliche Absprache, oftmals ist aber auch ein schriftlicher Vertrag oder sogar eine notarielle Beurkundung nötig. Der Bandbreite der Lösungsmöglichkeiten sind in der Regel kaum Grenzen gesetzt, was ein wesentlicher Vorteil z.B. gegenüber einer gerichtlichen Entscheidung sein kann.

### Welche Regeln sind bei der Mediation zu beachten?

Ein wesentliches Grundprinzip in der Mediation ist die **Neutralität** des Mediators/der Mediatorin. Er greift für keine der Konfliktbeteiligten Partei, sondern ist allen in gleicher Weise zugewandt. Die Konfliktbeteiligten tragen damit in der Mediation auch die **alleinige Verantwortung** für das Ergebnis. Der Mediator/die Mediatorin unterbreitet **keine eigenen Lösungsvorschläge**. Das mag auf den ersten Blick vielleicht etwas verwunderlich erscheinen. Dem liegt jedoch die Idee zugrunde, dass die Konfliktparteien die eigentlichen Experten für „ihren“ Konflikt sind und damit auch am besten in der Lage, eine für sie passende Lösung zu finden. Damit wird nicht nur die **Autonomie der Konfliktbeteiligten** gestärkt, sondern die Erfahrung zeigt auch, dass auf diese Weise entwickelte Lösungen in der Regel deutlich nachhaltiger in ihrer Bestandskraft

sind, als von einer dritten Person, z.B. einem Richter, angeordnete „Ergebnisse“. Dieses Grundprinzip der Eigenverantwortlichkeit ist es auch, das die Mediation wesentlich von anderen Methoden der außergerichtlichen Konfliktlösung, wie z.B. dem Schlichtungs- oder Schiedsverfahren, unterscheidet. Ein weiteres Grundprinzip ist die **Verschwiegenheit** des Mediators/der Mediatorin über alle Sachverhalte, die innerhalb der Mediation zur Sprache kommen. Schließlich ist noch wichtig zu wissen, dass das Verfahren der Mediation **freiwillig** ist, niemand darf also zur Mediation gezwungen werden. Daraus resultiert aber auch, dass jeder Mediand für sich die Entscheidung treffen kann, die Mediation zu jeder Zeit abzubrechen. Dass es bei all diesen Regeln schlussendlich auch darum geht, auf Augenhöhe miteinander zu kommunizieren, lässt sich sicher auf den ersten Blick nachvollziehen. Auf Augenhöhe bedeutet aber auch, dass Konfliktparteien, die sonst vielleicht auf unterschiedlichen Hierarchieebenen stehen bzw. untereinander weisungsgebunden sind, sich in der Mediation als gleichberechtigt gegenüberstehen.



### Wann kommt die Durchführung einer Mediation in Betracht?

Raum für eine Mediation besteht immer dann, wenn die Konfliktparteien für sich den Vorteil erkennen können, der in einer einvernehmlichen Lösung liegt. Es muss also die Bereitschaft gegeben sein, gemeinsam eine gütliche Einigung zu finden. Dies ist sogar bei schon laufenden Gerichtsverfahren noch möglich. Diese werden dann für die Zeit der Mediation ruhend gestellt, also im jeweiligen Verfahrensstand quasi eingefroren, damit den Parteien durch den Versuch einer Mediation keine Nachteile entstehen, falls die Mediation scheitern sollte.

### Wo kann Mediation überall eingesetzt werden?

Mediation hat sich als taugliches und zudem kostengünstiges Instrument bei nahezu allen Arten von Meinungsverschiedenheiten erwiesen. Exemplarisch seien hier Konflikte am Arbeitsplatz, unter Nachbarn, bei Trennung und Scheidung, bei Erbstreitigkeiten, bei Meinungsverschiedenheiten zwischen Gesellschaftern, bei Streitigkeiten am Bau sowie im Umweltbereich genannt.

## Ausbildung zum zertifizierten Mediator in Dresden

Im Juni 2019 beginnt in Dresden die 21. Ausbildung zum Mediator. 120 Stunden Basisausbildung (5 Module à 3 Tage) mit Spezialisierungsmöglichkeiten in Familien- und Wirtschaftsmediation.

Informationsabend am **16.04.2019, 18 Uhr**, Obergraben10, 01097 Dresden.  
Anmeldung erbeten • [info-dresden@mediation-ims.de](mailto:info-dresden@mediation-ims.de) • [www.mediation-ims.de](http://www.mediation-ims.de)

Was kostet eine Mediation und wie lange dauert diese? MediatorInnen rechnen ihren Aufwand in der Regel nach Stunden ab, wobei ein Honorar zwischen 80 EUR und 250 EUR pro Stunde üblich ist. Kosten und Dauer einer Mediation hängen ab von der Art und dem Kontext des jeweiligen Konfliktes, aber auch davon, wie viele Themen zu klären sind und wie viele Personen am Konflikt beteiligt sind. Grundsätzlich lässt sich feststellen, dass im wirtschaftlichen Kontext eher von einem einzigen, dafür aber längeren Mediationstermin auszugehen ist, während bei Konflikten im Bereich von Partnerschaft und Familie eher mehrere Termine von jeweils ca. eineinhalb bis zwei Stunden benötigt werden.

### Wie sind die Erfolgchancen der Mediation?

Sofern die Ausgangsvoraussetzungen gegeben sind, sich also alle Konfliktbeteiligten eine gemeinsame Lösung grundsätzlich vorstellen können, besteht nach den Erfahrungen in der Praxis eine sehr hohe Wahrscheinlichkeit für den erfolgreichen Abschluss einer Mediation.

### Wie finde ich einen geeigneten, qualifizierten Mediator/eine qualifizierte Mediatorin?

Die Aufgabe des Mediators/der Mediatorin, zwischen Konfliktparteien zu vermitteln, ist anspruchsvoll. Sie erfordert eine qualifizierte Ausbildung und Übung. Es gibt den „zertifizierten Mediator“ im Sinne des Mediationsgesetzes, der über eine Ausbildung und Praxiserfahrung wie in der Rechtsverordnung zum Mediationsgesetz beschrieben verfügen sollte. Noch strenger als für den „zertifizierten Mediator“ im Sinne des Mediationsgesetzes sind die Anforderungen, um als Mediator von den großen Berufsverbänden der MediatorInnen (BAFM, BM®, BMWA) anerkannt und auf den entsprechenden Websites gelistet zu werden.

### Wie wird man MediatorIn?

Jeder, der eine abgeschlossene Berufsausbildung absolviert hat und bereits über eine berufliche Praxis verfügt, kann eine Ausbildung zum/zur MediatorIn absolvieren. Unser Institut, das IMS e.V. mit Sitz in Dresden und München bietet eine berufsbegleitende und praxisorientierte Ausbildung an. Diese Ausbildung wird durch ein interdisziplinäres Trainererteam (mit psychosozialen sowie juristischem Berufshintergrund) durchgeführt. Alle TrainerInnen sind selbst praktizierende MediatorInnen mit langjähriger Erfahrung. Unsere Ausbildung ist darauf ausgerichtet, Ihnen nicht nur das notwendige theoretische Wissen zu vermitteln, sondern auch die praktischen Fähigkeiten, um erfolgreich als MediatorIn zu praktizieren. Deshalb wird in unserer Ausbildung sehr viel mit konkreten Fällen trainiert und reflektiert. Bei unseren Informationsabenden, zu denen wir Sie herzlich einladen, können Sie sich umfassend informieren.



## Aktuelle Bauarbeiten in der Landeshauptstadt Dresden

Baustellen-Informationen auch im Themenstadtplan unter [www.dresden.de/verkehrsbehinderungen](http://www.dresden.de/verkehrsbehinderungen)

### ■ Friedrichstadt: Menageriestraße wird ausgebaut

Bis Ende Juni bauen Fachleute die Menageriestraße zwischen Schäferstraße und Wachsbleichstraße grundhaft aus. Damit verbessern sich die Verkehrsverhältnisse sowie die Aufenthaltsqualität. Die geplante Gestaltung orientiert sich an bereits fertig gestellten Bereichen im Sanierungsgebiet Dresden-S11 Friedrichstadt.

Die Menageriestraße bleibt während der Bauarbeiten voll gesperrt. Aufgrund der beengten Verhältnisse kann die Befahrung der Menageriestraße für Anlieger während des Bauzeitraumes nicht gesichert werden. Auch das Parken ist während des Baus nicht mehr möglich. Zu Fuß sind die anliegenden Grundstücke während der gesamten Bauzeit über wechselnde Wegführungen erreichbar.

Mit der Durchführung der Arbeiten wurde die Firma STRABAG beauftragt. Die Baukosten für den städtischen Anteil belaufen sich auf etwa 360 000 Euro. Das Vorhaben wird je zu einem Drittel mit Fördermitteln aus dem Programm der Städtebauförderung durch den Bund, den Freistaat Sachsen und mit Eigenmitteln der Landeshauptstadt Dresden finanziert.

### ■ Johannstadt: Ampel-Umbau am Güntzplatz

Bis voraussichtlich 26. April bauen Fachleute die Lichtsignalanlage am Güntzplatz in der Johannstadt um und modernisieren diese. Wesentlicher Bestandteil ist die Neueinrichtung einer Radfurt zwischen der Ziegelstraße und der Elsasser Straße. Eine Radfurt ist ein markierter Bereich, der einen Radweg über eine Kreuzung führt. Das Vorhaben ist wichtiger Bestandteil des vom Dresdner Stadtrat beschlossenen Radverkehrskonzeptes.

Parallel zu den Tiefbauarbeiten für neue Maststandorte und Bordabsenkungen sowie dem Bau einer Verkehrsinsel modernisieren Arbeiter ab Freitag, 12. April, die Ampelanlage des Verkehrsknotens mit moderner LED-Technik. In dieser Zeit regelt eine Baustellenampel den Verkehr.

Neben punktuellen Einschränkungen muss der rechte Fahrstreifen der Sachsenallee in Richtung Güntzstraße für zwei Wochen gesperrt werden. Es steht jedoch eine Restfahrbreite von 3,50 Meter zur Verfügung.

Tiefbau und Ausrüstung der neuen Radsignalanlage kosten 104 000 Euro, zudem fielen 11 000 Euro an Planungskosten an.

### ■ Gönsdorf/Pappritz: Stützmauern im Helfenberger Grund werden gewartet

Bis Freitag, 5. April, führen Fachleute an den Stützmauern im Helfenberger Grund Wartungs- und Unterhaltungsarbeiten durch. Sie beseitigen Ablagerungen am Stützmauerfuß und ungewünschten Bewuchs am Bauwerk. Die Fahrbahn des Helfenberger Grundes bleibt dafür bis zur Zufahrt zum Grundstück Haus Nummer 8 i werktags von 9 Uhr bis 15 Uhr voll gesperrt. Die geänderte Verkehrsführung ist als Sackgasse ausgeschildert. Für Fußgänger bleibt eine Mindestbreite von 1,20 Meter.

Die Kosten für die Arbeiten betragen rund 19 000 Euro. Die Wartungsarbeiten führt die Firma Wasser-, Tiefbau- und Umwelttechnik GmbH aus Kamenz aus, die Verkehrssicherung erfolgt durch die B.A.S. Verkehrstechnik AG, Dresden.

### ■ Seidnitz: Am Moränenende werden Lärmschutzwände instandgesetzt

Noch bis Freitag, 12. April, führen Fachleute an den Lärmschutzwänden am Moränenende, zwischen Breitscheidstraße und Franz-Mehring-Straße, Instandsetzungsarbeiten durch. Die Lärmschutzwand erhält auf der gesamten Länge eine Blechabdeckung. Außerdem wechseln die Arbeiter defekte Balken und Latten aus. Während der Bauzeit ist die Gehbahn voll gesperrt. Die geänderte Verkehrsführung ist ausgeschildert. Die Kosten für die Instandsetzungsarbeiten betragen rund 24 000 Euro und werden von der Landeshauptstadt Dresden getragen.

Mit der Ausführung der Arbeiten wurde die Firma BackerBau GmbH aus Hainichen beauftragt. Die Verkehrssicherung übernimmt die Firma GVT mbH aus Dresden.

### ■ Hosterwitz: Plantagenweg wird ausgebaut

Bis zum ersten Quartal 2020 lässt die Stadt Dresden den Plantagenweg in Hosterwitz grundhaft ausbauen. Damit werden sowohl die anschließende Sanierung des vorhandenen Schulgebäudes als auch der künftige Betrieb der 88.

Grundschule gesichert.

Fachleute verbreitern die Straße und bauen einen Fußweg. Außerdem gestalten sie den Anschlussbereich an die Pillnitzer Landstraße neu. Neben der Erneuerung verschiedener Versorgungsleitungen wie Trinkwasser, Strom und Fernmeldeleitungen sowie der Straßenbeleuchtung gibt es eine neue Entwässerung der Straße. Anfallendes Regenwasser fließt künftig über Straßeneinläufe in einem Regenwasserkanal entlang zum Helfenberger Bach. Außerdem bauen die Arbeiter die landwärtige Haltestelle Staffelsteinstraße barrierefrei um.

Der Plantagenweg bleibt während der Bauarbeiten voll gesperrt. Wegen der beengten Verhältnisse ist die Zufahrt für Anlieger nicht gesichert. Zu Fuß sind die anliegenden Grundstücke während der gesamten Bauzeit mit wechselnden Wegführungen erreichbar. Das Parken ist generell nicht mehr möglich. Nach Ende der Bauarbeiten gibt es nur noch Stellflächen im Wendebereich vor der Schule und im Ausfahrbereich zur Pillnitzer Landstraße. Die beengten Verhältnisse sind auch der Grund für die vergleichsweise lange Bauzeit. Vor allem die Arbeiten in dem einspurigen Abschnitt können die Bauleute nur für jedes einzelne Leitungssystem Schritt für Schritt und nacheinander ausführen.

Die Kosten für den Ausbau des Plantagenweges einschließlich Beleuchtung belaufen sich auf knapp 550 000 Euro. Für die Erneuerung bzw. Erweiterung von Versorgungsleitungen sind durch die Versorgungsunternehmen DREWAG, Stadtentwässerung Dresden und Vodafone/Kabel Deutschland

weitere knapp 350 000 Euro vorgesehen. Die Firma Strabag führt die Bauarbeiten aus.

### ■ Blasewitz: Neuer Asphalt für die Schubertstraße

Ab Montag, 1. April bis Freitag, 10. Mai, erhält die Schubertstraße zwischen Haus-Nummer 24 und der Einmündung Goetheallee/Pfotenhauerstraße Fahrbahnschäden neuen Asphalt. Dabei reparieren die Fachleute auch die Straßenabläufe für das Regenwasser sowie beschädigte Schachtbauwerke und Schachtdeckel der Stadtentwässerung Dresden.

Während der Bauarbeiten bleibt die Schubertstraße abwechselnd halbseitig gesperrt. Nur für den Wechsel der Asphaltdecke ist eine Vollsperrung notwendig. Für Fußgänger gibt es keine Einschränkungen. Die Anlieger werden gesondert durch die Baufirma Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co. KG informiert. Die Kosten betragen etwa 120 000 Euro.

### ■ Seevorstadt-Ost: Sturmgeschädigte Buche in der Bürgerwiese wird gefällt

Bis 29. März ist die geschädigte Buche in der Anlage an der Bürgerwiese gefällt. Der Baum wurde während des Orkans „Eberhard“ Mitte März beschädigt und ist nicht mehr standsicher. Im Auftrag des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft hatte ein Sachverständiger zuvor die Buche eingehend untersucht. Zur Fällung gibt es keine Alternative. Das Einkürzen oder Kappen der Baumkrone ist bei Buchen aus baumphysiologischen Gründen nicht möglich. Im Herbst 2019 soll am gleichen Standort eine neue Buche gepflanzt werden.

**O-METALL® ABHOLMARKT**  
Trapezbleche • Isolierte Trapezbleche

Die wahrscheinlich größte Produktauswahl Europas!

**AUCH GÜNSTIG DELIVERT!  
AUCH AUF MASS PRODUZIERT!**

**GROSSE FARBPALLETTE!**

☎ (035451) 89 40 99  
✉ [info@o-metall.de](mailto:info@o-metall.de)  
🌐 [www.o-metall.com](http://www.o-metall.com)  
📍 Herzberger Chaussee 10  
D-15936 Dahme



# Herzlich Willkommen in Rabenau



Postmeilensäule und  
Kirche St. Egidien

## ➤ TIPP

Geführte Wanderungen vermittelt  
unser Fremdenverkehrsamt Rabenau.

Im grünen Süden von Dresden, nur ca. 20 Autominuten von der Landeshauptstadt entfernt, liegt das kleine Städtchen Rabenau.

Hier blicken Sie von bergigen Höhen rundum auf malerische Landschaften, die zu reizvollen Wanderungen einladen.

Vor allem der Rabenauer Grund ist mit seiner wildromantischen Landschaft und seinen sagenumwobenen Plätzen immer wieder ein Erlebnis und eines der schönsten Wandergebiete des Dresdner Umlandes.

Auch in der Dippoldiswalder Heide können Sie die Seele baumeln lassen. Wandern, Radfahren und auch Reiten macht anhand des gut markierten Wegenetzes richtig Spaß. Naturnahe Badefreunde können sich am idyllisch gelegenen Naturbadeteich Heidemühlenteich Karsdorf erholen.

Für diejenigen, die es etwas sportlicher mögen, können sich am 22,3 km langen Rundwanderweg versuchen.

Zum guten Schluss darf der kulinarische Genuss bei einem Ausflug nicht fehlen. Ob deftige Hausmannskost oder die etwas feinere Küche, in unseren Restaurants und Gasthöfen können Sie sich kulinarisch verwöhnen lassen.



Weißeritztalbahn im Rabenauer Grund



Aussichtspunkt an der König-Albert-Höhe



Stuhlbrunnen

Sehenswert in Rabenau sind weiterhin der Stuhlbrunnen auf dem Markt sowie die Kirche St. Egidien, welche ein Kleinod der Rabenauer Geschichte darstellt.

Einen Abstecher sollten Sie auf jeden Fall zum 2017 neu gestalteten Aussichtspunkt auf der König-Albert-Höhe machen. Der weite Rund-um-Blick wird Sie verzaubern!



## DEUTSCHES STUHLBAUMUSEUM RABENAU

Neben einer sehenswerten Sammlung von historischen Stühlen und Darstellungen zum traditionellen Stuhlbau, bietet das Deutsche Stuhlbaumuseum in Rabenau eine liebevoll gestaltete Ausstellung zur Heimatsammlung der Stadt, die durch die über 400-jährige Tradition des Stuhlbauerhandwerks geprägt wurde. Weiterhin ist ein Maschinenraum aus dem beginnenden 20. Jahrhundert im Original zu sehen.

**Öffnungszeiten:** Mo+Sa auf Anfrage, Di-Do 10-16 Uhr, Fr 10-14 Uhr, So+Feiertag 13-17 Uhr – Führungen nach Voranmeldung, auch außerhalb der Öffnungszeiten

Lindenstraße 2 · 01734 Rabenau · Tel. 0351 6413611  
kontakt@deutsches-stuhlbaumuseum.de  
[www.deutsches-stuhlbaumuseum.de](http://www.deutsches-stuhlbaumuseum.de)

## ➤ TIPP

wechselnde Sonderausstellungen  
Museumsführung: Mit Voranmeldung



Foto: Lars Neumann Fotografie

## WEISSERITZTALBAHN

### Gemeinsame Zeit genießen, Erinnerungen sammeln

Genießen Sie mit der Weißeritztalbahn eine Zugfahrt wie zu Großmutter's Zeiten. Der Dampfzug schnauft vorbei an Rabenau und durch sein wildromantisches Felsental bis ins Osterzgebirge. Besonders nah am Geschehen ist man bei einer Fahrt im offenen Aussichtswagen.

[www.weisseritztalbahn.com](http://www.weisseritztalbahn.com)

Kontaktdaten:

**FREMDEnVERKEHRSAMT RABENAU**

Markt 3 · 01734 Rabenau · Telefon 0351 6498226 · [fremdenverkehrsamt@stadt-rabenau.de](mailto:fremdenverkehrsamt@stadt-rabenau.de) · [www.stadt-rabenau.de](http://www.stadt-rabenau.de)



## Digitalisierung der Energiewende

Ausstellung „WindNODE Live!“ zeigt intelligente Energielösungen für die Zukunft

Bis Freitag, 12. April, hat in der Zentralbibliothek im Kulturpalast, 2. Etage, Schloßstraße 2, Besucheingang: Wilsdruffer Straße, die Ausstellung „WindNODE Live!“ geöffnet. Die Wanderausstellung zeigt, welche Herausforderungen die Digitalisierung und die Energiewende mit sich bringen. Sie zeigt auch, wie Lösungen für eine intelligente Energieversorgung mit mehr erneuerbarer Energien aussehen könnten. Multimedial und interaktiv wird die Energiewende erlebbar. Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag, 10 bis 19 Uhr, zugänglich. Der Eintritt ist frei.

Ein Drittel des deutschen Strommixes stammt bereits aus erneuerbaren Energiequellen. Im nächsten Schritt wird es darum gehen, wie größere Mengen erneuerbaren Stroms ins Energiesystem integriert und die Stromnetze dabei stabil gehalten werden können. Denn die Einspeisung erneuerbarer Energien ist von äußeren Faktoren wie Sonneneinstrahlung und Windangebot abhängig. Nicht immer kann so die gerade benötigte Strommenge erzeugt werden.

Dr. Robert Franke, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung: „Die Energiewende ist für viele Menschen noch sehr abstrakt. Es ist daher wichtig, mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen und die Akzeptanz zu fördern. Deshalb haben wir die Ausstellung auch in unsere Stadt geholt. Hier können Interessierte etwas über den Transformationsprozess in der Energiewirtschaft erfahren.“



Im Rahmen der Ausstellung findet am Mittwoch, 10. April, 16 bis 17.30 Uhr, eine Informationsveranstaltung über Klimaschutz und erneuerbare Energien statt. Interessierte sind herzlich in die Zentralbibliothek im Kulturpalast Dresden, Veranstaltungsraum Kinderbibliothek, eingeladen. Um eine Online-Anmeldung unter [www.dresden.de/windnode](http://www.dresden.de/windnode) wird gebeten.

■ **WindNODE – Das Schaufenster für intelligente Energie aus dem Nordosten Deutschlands**

WindNODE ist ein vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördertes Verbundprojekt. Seit 2017 arbeiten über 70 Partner in allen ostdeutschen Bundesländern inklusive Berlin an der Frage, wie die Stromversorgung sicher und kostengünstig erfolgen kann, wenn zukünftig bis zu zwei Drittel erneuerbare Energien ins Stromnetz eingespeist

**WindNODE Live!** Eine Ausstellung zum Erleben. Foto: André Wirsig

werden. „Mit WindNODE haben wir erstmals ein großes Reallabor in ganz Ostdeutschland geschaffen. Hier entwickeln wir übertragbare Musterlösungen für das intelligente Energiesystem der Zukunft“, sagt Markus Graebig, Gesamtprojektleiter WindNODE.

[www.dresden.de/windnode](http://www.dresden.de/windnode)

## Dresden auf der Hannover Messe 2019

Stadt präsentiert Technologien für erfolgreichen Start des 5G-Mobilfunks

Vom 1. bis zum 5. April zeigen Dresdner Unternehmen und Forschungseinrichtungen auf der Hannover Messe Kommunikationstechnologien für die 5G-Ära. Auf der weltweit bedeutendsten Industriemesse sind insgesamt 96 Aussteller aus Sachsen vertreten, darunter 36 Unternehmen und Forschungsinstitute aus Dresden. Auf den drei sächsischen Gemeinschaftsständen der IHK Chemnitz „Zukunftstechnologien Sachsen“, „Digitale Technologien Sachsen“ sowie „Zulieferermarkt Sachsen“ präsentieren sich 31 Aussteller aus der Region.

Am Stand des sächsischen Energieclusters Energy Saxony sind

acht Unternehmen aus Dresden und Sachsen vertreten.

Dr. Robert Franke, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung kündigt an: „5G ist derzeit in aller Munde. Mit dem neuen Mobilfunkstandard, dessen Lizenzversteigerung in Deutschland in diesen Tagen gestartet ist, steht uns eine digitale Revolution ins Haus, die insbesondere der Industrie neue Möglichkeiten eröffnet. Als Hochtechnologie-Standort gehen wir mit 5G-Technologieexperten aus den Bereichen Hardware, Software und Konnektivität auf die Hannover Messe und stellen spezifische 5G-Anwendungsfälle im industriellen Umfeld vor.“

Er führt fort: „Die Forschung am 5G-Standard ist schließlich seit vielen Jahren eine international beachtete Dresdner Kernkompetenz. Am Vodafone Chair Mobile Communications Systems, dem Deutsche Telekom Chair of Communication Networks und dem 5G Lab Germany wird 5G erforscht – und „zur Welt gebracht.“

Bereits im Jahr 2014 traf sich die internationale Fachwelt beim Branchenkongress DATE 2014 in Dresden, um sich mit den ausgewiesenen Experten Prof. Frank Fitzek und Prof. Gerhard Fettweis von der Exzellenzuniversität TU Dresden über den Stand der Dinge beim Zukunfts-

thema 5G auszutauschen. „Auch als Stadt profitieren wir immens von diesem 5G-Know-how, das auch unsere Smart-City-Strategie technologisch mit vorantreibt. Testbeds zu Industrial IoT, für 5G-Anwendungen in intelligenten Energiesystemen und für automatisiertes und vernetztes Fahren in der Stadt – in Dresden werden 5G-Technologien für Ihren Einsatz in der digitalisierten Industrie und in der smarten Stadt der Zukunft erprobt, evaluiert, optimiert und zum Einsatz gebracht“, ordnet Dr. Franke ein.

[www.hannovermesse.de](http://www.hannovermesse.de)  
[www.dresden.de/invest](http://www.dresden.de/invest)



**400 Themen ein Plan**

**Stadtplan**

**stadtplan.dresden.de**  
deutsch und englisch

Herausgeber: Landeshausstadt Dresden, Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Amt für Geodäten und Kataster, Gestaltung: Andreas Toppig, Oktober 2018

## Kinder- und Jugendzahnklinik erweitert Service in der Neustadt

Dresden bietet nun insgesamt fünf Praxen stadtweit



Nach umfangreichen Renovierungsarbeiten im Januar und Februar ist nun in der Praxis der Kinder- und Jugendzahnklinik auf der Eschenstraße 7 ein Team

mehr vor Ort. „Wir freuen uns, dass wir mit der Wiedereröffnung der Neustädter Ambulanz auch gleichzeitig mehr Personal und längere Öffnungszeiten den Dresdner Bürgerinnen und Bürgern anbieten können“, erläutert Amtsarzt und Leiter des Dresdner Gesundheitsamtes Jens Heimann. So stehen jetzt zwei Zahnärztinnen und zwei Zahnmedizinische Fachangestellte für die Behandlung vom Kleinkind- bis Jugendalter zur Verfügung. Ab sofort ist ein Zahnarztbesuch nach vorheriger Terminabsprache telefonisch unter (03 51) 8 04 51 03 nachmittags von Montag bis Donnerstag möglich.

Die Kinder- und Jugendzahnklinik unterhält neben der Ambulanz in der Dresdner Neustadt noch vier weitere Praxen in den Dresdner Stadtgebieten Prohlis (Prohliser Allee 19), Löbtau (Braunsdorfer Straße 13), Gruna (Rosenbergstraße 14) und in Johannstadt

(Dürerstraße 88). Abgesehen von der zahnärztlichen Behandlung führen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kinder- und Jugendzahnklinik des Gesundheitsamtes auch die zahnärztlichen Vorsorgeuntersuchungen sowie die zahnärztliche Gruppenprophylaxe in Kindereinrichtungen und Schulen der Landeshauptstadt Dresden durch.

Dabei werden nicht nur die Zähne der jungen Dresdner angeschaut. Sie erhalten auch Wissenswertes rund um den Zahn. Fragen, wie beispielsweise „Warum, wie und womit putze ich meine Zähne? Was passiert, wenn ich nicht putze?“ werden im Rahmen der Prophylaxe angesprochen und altersgerecht beantwortet. Natürlich wird das Zähneputzen auch regelmäßig praktisch geübt.

.....  
[www.dresden.de/gesundezaehne](http://www.dresden.de/gesundezaehne)



## Fördermittel für Laubegaster Oberschule

Am 25. März nahm Bildungsbürgermeister Hartmut Vorjohann einen Fördermittelbescheid über rund 1,4 Million Euro für Baumaßnahmen an der 64. Oberschule „Hans Grundig“ von Kultusminister Christian Piwarz entgegen.

Fachleute sanieren die Schule umfangreich energetisch. Sie setzen unter anderem neue Fenster ein und bringen einen neuen Sonnenschutz an. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1,7 Millionen Euro. In der 64. Oberschule „Hans Grundig“ in Laubegast lernen zurzeit 429 Schülerinnen und Schüler in 19 Klassen. Über den Unterricht hinaus bietet die Schule ein vielfältiges Ganztagsangebot an, darunter Kurse wie Rudern, Inlineskating, Schauspiel oder Selbstverteidigung.

## Kita-Ersatzneubau in Leuben ist fertig

Rund 3,76 Millionen Euro investierte die Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden, als Eigentümer in den Ersatzneubau auf der Mockethaler Straße 1. Rund 2,6 Millionen Euro sind Fördergelder des Bundesprogrammes „Brücken in die Zukunft“. Im Stadtteil Leuben entstand ein modernes Gebäude für die Nutzung als Kinderkrippe. Die Bauzeit betrug zwei Jahre. Die Kinder und die Betreuer zogen bereits Ende Januar ein. Die Kinderkrippe bietet Platz für 78 Krippenkinder, aktuell sind 75 Plätze belegt. Sie wird vom Verbund Leubener Kindertagesstätten e. V. geführt, der auch schon im Vorgängerbau eine Kinderkrippe betrieben hat. Am Sonnabend, 27. April, sind Interessierte von 9 bis 12 Uhr herzlich zum Tag der offenen Tür eingeladen.

Eine Auslagerung der Einrichtung während der Bauzeit war nicht notwendig. Der Neubau entstand gleich hinter dem Bestandsbau. Dieser wird im Juli 2019 abgerissen. Dann können Fachleute die neue Freifläche gestalten.



## Sommerfreuden – Badespaß

Dresdner Freibäder starten im Mai in die Saison



Beim Blick nach draußen kommen noch keine rechten Sommergefühle auf. Und doch stecken die Mitarbeiter der Dresdner Bäder GmbH mitten in der Vorbereitung auf die kommende Freibadsaison, denn diese startet bald. Den Anfang machen am 4. Mai, einem Sonnabend, das Georg-Arnhold-Bad, das Stauseebad Cossebaude sowie das Strandbad Wostra. Zwei Wochen später ziehen auch die Freibäder Cotta und Wostra, das Naturbad Mockritz, das Luftbad Dölzchen, das Waldbad Langebrück sowie die zwei Badestellen in Weixdorf und Weißig nach.

Das Prohliser Freibad bleibt auch in dieser Saison geschlossen, da auf dem Gelände eine

### Im Naturbad Mockritz.

Foto: Dresdner Bäder GmbH

neue, großzügige Schwimmhalle errichtet und das gesamte Areal zum Kombibad umgestaltet wird.

Eine große Herausforderung ist in diesem Jahr, den Betrieb mit ausreichend Saisonkräften abzusichern. Gesucht werden vor allem noch fähige und flexibel einsetzbare Rettungsschwimmer.

### ■ Öffnungszeiten der Dresdner Freibäder und Badestellen

■ Stauseebad Cossebaude: 4. Mai bis 8. September, täglich 10 bis 19 Uhr, Wochenende und Feiertage 9 bis 19 Uhr, im Mai von 11 bis 18 Uhr  
■ Georg-Arnhold-Bad (Freibad): 4. Mai bis 8. September, täglich

9 bis 21 Uhr, Frühschwimmen 6 bis 8 Uhr (wochentags, 1. Juni bis 31. August)

■ Strandbad Wostra: 4. Mai bis 8. September, täglich 10 bis 19 Uhr, Wochenende und Feiertage 9 bis 19 Uhr, im Mai von 11 bis 18 Uhr

■ Freibad Wostra: 18. Mai bis 8. September, täglich 10 bis 19 Uhr, Wochenende und Feiertage 9 bis 19 Uhr, im Mai von 11 bis 18 Uhr

■ Naturbad Mockritz: 18. Mai bis 8. September, täglich 10 bis 19 Uhr, Wochenende und Feiertage 9 bis 19 Uhr, im Mai von 11 bis 18 Uhr

■ Freibad Cotta: 18. Mai bis 8. September, täglich 10 bis 19 Uhr, Wochenende und Feiertage 9 bis 19 Uhr, im Mai von 11 bis 18 Uhr

■ Luftbad Dölzchen: 18. Mai bis 8. September, täglich 10 bis 19 Uhr, Wochenende und Feiertage 9 bis 19 Uhr, im Mai von 11 bis 18 Uhr

■ Waldbad Langebrück: 18. Mai bis 8. September, täglich 10 bis 19 Uhr, Wochenende und Feiertage 9 bis 19 Uhr, im Mai von 11 bis 18 Uhr (Witterungsbedingt können die täglichen Öffnungszeiten abweichen.)

■ Badestellen Weixdorf und Weißig 18. Mai bis 8. September 2019, täglich 10 bis 19 Uhr

.....  
[www.dresdner-baeder.de](http://www.dresdner-baeder.de)





## Pläne für Hochwasserschutz in Leipziger Vorstadt vorgestellt

Anwohnerinnen und Anwohner sollen mitbestimmen



Elbe-Hochwasser 2013 in Pieschen.

Foto: Andreas Tampe

Sechs Jahre nach dem Elbe-Hochwasser 2013 entscheidet der Stadtrat im Juni 2019 über die nächsten Vorbereitungsschritte für einen Gebietsschutz entlang der Leipziger Straße. Schutzziel ist ein Hochwasserereignis der Elbe, das durchschnittlich einmal in hundert Jahren auftritt.

Die Untersuchungsergebnisse

der Baugrund Dresden Ingenieurgesellschaft mbH für verschiedene Schutzvarianten im Bereich zwischen Marienbrücke und der Molenbrücke in Pieschen sollen nun mit den Dresdnerinnen und Dresdnern erörtert werden. „Die durchgeführten Untersuchungen zeigen uns, dass der Hochwasserschutz für die Leipziger Vorstadt

praktisch möglich ist. Es gibt verschiedene Lösungen, auch für die teilweise beengten Platzverhältnisse“, begrüßt Umweltbürgermeisterin Eva Jähnigen die bisherigen Ergebnisse. „Uns liegt viel daran, die bestehende Bebauung in der Leipziger Vorstadt zu schützen und dem Freistaat einen Vorschlag dazu zu unterbreiten“, betont sie.

Eine Vorzugsvariante erhält der Stadtrat Anfang Juni zur Entscheidung. Im anschließenden Verfahren sollen Einwohnerinnen und Einwohner die diese kritisch und offen diskutieren. Im Ergebnis unterbreitet die Stadt voraussichtlich bis Anfang 2021 dem Freistaat Sachsen einen endgültigen Vorschlag.

### ■ Rückblick

Mit 8,78 Metern erreichte die Elbe am 6. Juni 2013 den zweithöchsten Wasserstand, der je in Dresden gemessen wurde. In der Leipziger Vorstadt waren damals tausende Freiwillige im Einsatz, um die Wassermassen aufzuhalten, was nicht an allen Stellen gelang. Nach der Analyse der Ereignisse beauftragte der Stadtrat im Jahr 2015 die Verwaltung, die Möglichkeiten eines Gebietsschutzes für die Leipziger Vorstadt zu prüfen. Gemeinsam mit der Baugrund Dresden Ingenieurgesellschaft mbH wurden daraufhin für die Strecke zwischen Marienbrücke und der Molenbrücke in Pieschen mehrere Varianten geprüft und eine Schutzlinie für eine Hochwasserschutzanlage empfohlen.

## Hochwasser: Potenzielle Überschwemmungsgebiete

Neue Modellierungsergebnisse für Elbe-Hochwasser sind online

Die potenziellen Überschwemmungsgebiete der Elbe im Stadtgebiet sind neu modelliert und aktualisiert worden. Sie stehen ab sofort online im Themenstadtplan zur Verfügung. Unter [stadtplan.dresden.de](http://stadtplan.dresden.de) wird die Ausdehnung potenzieller Überschwemmungsgebiete der Elbe bei Wasserständen von 400 bis 1050 Zentimetern in 50-Zentimeter-Schritten sowie für Hochwasser mit einer Wiederkehrwahrscheinlichkeit von 20 bis 500 Jahren dargestellt. Referenzpunkt ist der Pegel an der Dresdner Augustusbrücke. Ergänzende Informationen zur Neumodellierung sind im Erläuterungstext enthalten, der ebenfalls im Themenstadtplan eingesehen werden kann.

Anlass für die Neumodellierung waren Unterschiede zwischen bisherigen Modellergebnissen und dem tatsächlichen Hochwasser im Juni 2013. Bislang lagen nur die Ergebnisse für das Hochwasser im

Juni 2013 und das hundertjährige Hochwasser (HQ100) vor.

„Mit Hilfe der neuen Modellierungsergebnisse können die Dresdnerinnen und Dresdner die persönliche Betroffenheit bei einem Elbe-Hochwasser besser abschätzen und so entsprechende Vorkehrungen treffen“, erklärt Umweltamtsleiter Wolfgang Socher. „Das kann eine Rolle bei der Eigenvorsorge am Wohnort spielen aber auch um im Hochwasserfall anhand der Prognosen einzuschätzen, wie man zur Arbeit kommt und welche Straßen möglicherweise gesperrt sind“, ergänzt er.

### ■ Hintergrund

Der Begriff „potenziell“ besagt, dass sich bei einem realen Hochwasser nicht exakt die gleichen Überschwemmungsflächen einstellen müssen wie in der Modellierung. Denn jedes Hochwasser hat einen individuellen Verlauf. Jahreszeiten und Witterungsbedingungen können

beispielsweise zu unterschiedlichen Verläufen führen. Weiterhin berücksichtigt die Modellierung keine Wechselwirkungen der Elbe-Hochwasser mit anderen, eventuell ebenfalls Hochwasser führenden Gewässern, der Abwasserkanalisation,

dem Grundwasser und Maßnahmen der Hochwasserabwehr, zum Beispiel Sandsackdämmen.

[www.umwelt.sachsen.de/umwelt/wasser/72.htm](http://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/wasser/72.htm)  
[www.dresden.de/hochwasser](http://www.dresden.de/hochwasser)



NATURRUHE Friedewald GmbH  
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“

**Kundenbüro:**  
Mittlere Bergstraße 85, 01445 Radebeul  
(Termine nach Vereinbarung)  
Telefon: 0351-32350529  
Mobil: 0172-8833166

**Parkplatz Bestattungswald:**  
(gegenüber) Kreyernweg 91  
01445 Radebeul  
kontakt@naturruhe-friedewald.de  
[www.naturruhe-friedewald.de](http://www.naturruhe-friedewald.de)



# Steuern in Deutschland

## Ein kurzer Überblick

Vielen Deutschen fällt es schwer, den Überblick über alle landeseigenen Steuern zu bewahren. Schnell macht sich Verwirrung breit, da deutschlandweit über 30 unterschiedliche Steuerarten berechnet werden. Die bereits seit dem frühen Altertum geforderten Beträge sind öffentlich-rechtliche Abgaben, die einer Finanzierung der Gemeinschaft dienen. Alljährlich summiert sich das Steueraufkommen des Bundes, der Gemeinden und Länder in Deutschland auf Milliarden-Abgaben im dreistelligen Bereich.

Die Höhe der Steuern wird einseitig durch Empfänger festgelegt. Die Steuerzahler erhalten im Gegenzug keine direkte Gegenleistung. Als Deutschland größter Steuerempfänger ist der Bund bekannt, dem Länder, Gemeinden sowie Kommunen folgen. Die Steuereinnahmen werden genutzt, um Ausgaben aus öffentlicher Hand zu finanzieren. Diese Aufwendungen schließen deshalb beispielsweise eine Finanzierung der Bildung für Kinder, Kosten für Streitkräfte und Polizei oder eine Errichtung der Infrastruktur ein.

## Unterschiedliche Steuerarten in der Übersicht

Eine Option der Einteilung der Steuer ist deren Klassifizierung unter volkswirtschaftlichen Gesichtspunkten. Bei dieser Kategorisierung werden die Steuern in vier verschiedene Klassen unterteilt. Die erste Kategorie kennzeichnet sogenannte Ertragssteuern, die von Deutschen auf ihren Vermögenszuwachs erhoben werden. Diese Gruppe inkludiert Steuern wie die Einkommens- und Gewerbesteuer, Körperschafts- oder Grunderwerbsteuer. Der Riege der Substanzsteuern gehören Abgaben an, durch welche ein Besitz von

Vermögenswerten besteuert wird. Typische Beispiele sind die Grund-, Vermögens- und Hundesteuer.

Die Verkehrssteuer bezieht sich auf Abgaben, die zur Teilnahme am hiesigen Wirtschafts- und Rechtsverkehr berechtigen. Diese Steuerart schließt ebenfalls die Kfz-Steuer sowie Umsatzsteuer ein. Zudem wird im Rahmen der Verbrauchssteuer ein Verbrauch spezieller Dinge versteuert. Beispielsweise tragen die Tabak- und Alkoholsteuer sowie Strom- und Mineralölsteuer als klassische Verbrauchssteuern zu einem erhöhten Steueraufkommen bei.

## 2019: Neuerungen aktueller Steuergesetze

Das Jahr 2019 ist mit einigen Änderungen des Steuergesetzes verbunden, die allerdings keine umfassende Steuerersparnis zulassen. Ein Beispiel bezieht sich auf den Grundfreibetrag, der um 168 Euro auf insgesamt 9.168 Euro ansteigt. Darüber hinaus wurde eine Anpassung des Kinderfreibetrags vorgenommen, der sich zum Jahreswechsel um 96 Euro auf 2.490 Euro je Kind und Elternteil gesteigert hat. Für das Jahr 2020 ist eine weitere Erhöhung geplant. Sind Steuerzahler zur Abgabe einer Steuererklärung für das Jahr 2018 verpflichtet, verlängert sich die Abgabefrist nunmehr bis zum 31. Juli 2019. Diese Frist verlängert sich noch einmal zusätzlich für alle Steuerzahler bis Februar 2020, falls ein Lohnsteuerhilfeverein oder Steuerberater mit der Erstellung der Erklärung beauftragt wird. Weitere steuerrechtliche Neuerungen betreffen Investmentparer oder Sonderabschreibungsoptionen für Vermieter.

**Mehr Informationen rund um das Thema Steuern finden Sie unter:**  
[www.bundesfinanzministerium.de](http://www.bundesfinanzministerium.de)

Text: scharfe//media | Sandra Reimann

LOHNSTEUERHILFEVEREIN FÜR ARBEITNEHMER e.V.



Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir **Hilfe bei der Einkommensteuererklärung**

Unsere Beratungsbefugnis ist lt. § 4 Pkt. 11 StBerG begrenzt auf Personen wie Arbeitnehmer/Beamte, Rentner, Studenten, Arbeitslose; auch mit Einnahmen aus Vermietung/Verpachtung und Kapitalvermögen, wenn diese nicht mehr als 13000/26000 € pro Jahr betragen.

Beratungsstelle:

01277 Dresden, Zwinglstr. 40, Tel.: 254 10 15  
Interessenten als Beratungsstellenleiter/in wenden sich bitte direkt an: [www.Lsthv-arbeitnehmer.de](http://www.Lsthv-arbeitnehmer.de)

Cornelia Frenzel

Beratungsstellenleiterin

Kirchstr. 4, 01728 Bannewitz

[www.vlh.de/bst/9940](http://www.vlh.de/bst/9940)

Clara-Zetkin-Str. 14 a

01159 Dresden

Telefon 0351 4012496

Telefax 0351 4012496

Mobil 0174 1901614

[Cornelia.Frenzel@vlh.de](mailto:Cornelia.Frenzel@vlh.de)

[www.vlh.de/bst/9940](http://www.vlh.de/bst/9940)

Stand 03/2015



Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

**Persönliche  
Beratung ist durch  
nichts zu ersetzen!**

zertifiziert nach DIN 77700

Lohnsteuerhilfe



Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

## Profitieren Sie von unserer Erfahrung

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Öffnungszeiten:

Februar bis April	Mai bis Januar
Mo - Fr 8 - 18 Uhr	Mo - Mi 8 - 16 Uhr
Sa 8 - 13 Uhr	Do 8 - 18 Uhr
	Fr 8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56

Beratungsstelle Dresden  
Großhainer Straße 113-115



## Steuern sparen per Steuererklärung

Sie haben Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen? Dann können Sie mit Ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Robinienstraße 31  
01169 Dresden  
Tel. 0351/ 4117585  
E-Mail: [claudia.poeche@vlh.de](mailto:claudia.poeche@vlh.de)



Vereinigte  
Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

[www.vlh.de](http://www.vlh.de)

kostenloses Info-Telefon 0800 1817616



„Vor zehn Jahren haben wir zum ersten Mal unsere Ladentür aufgeschlossen, um dem Dresdner Barockviertel ein bisschen Dänisches Flair zu verpassen.“ Seit dem feiert das Mit lille Danmark, immer wenn der Frühling beginnt, seinen Ladengeburtstag – dieses Jahr nun schon zum 10. Mal!

Die Liebe zu Dänemark und vor allem zur dänischen Mode steht der Inhaberin Frau Schneider-Lange ins Gesicht geschrieben. „Ich bin unheimlich stolz und glücklich mein kleines Dänemark nun schon so lange zu haben. Jedes Jahr vergeht wie im Flug, aber trotzdem gibt es immer wieder neue fantastische, aufregende, glückliche und vor allem herzliche Momente. Momente, die mein Team und mich sehr prägen und die einfach unvergesslich sind! Dafür bedanken wir uns ganz herzlich bei all unseren Kunden und Freunden“, erzählt sie strahlend.

Gefeiert wird das Jubiläum im Sommer „wenn es draußen wärmer, bunter und

# Mit lille Danmark

„Vor zehn Jahren haben wir zum ersten Mal unsere Ladentür aufgeschlossen, um dem Dresdner Barockviertel ein bisschen Dänisches Flair zu verpassen.“

freundlicher ist“ freut sich die Chefin. „Uns schwebt eine Party im Juli vor mit Musik, Konfetti und einem Sorgenfrei-Event. Zu viel wollen wir allerdings noch nicht verraten.“

Alle, die sich schon auf die wärmere Jahreszeit freuen, können auch auf drei neue Labels gespannt sein. „Wir strecken unsere Fühler nicht mehr nur nach Dänemark aus. Mit *BLÆST*, *Ollars Ulla* und *Saint Tropez* haben wir erstmals Firmen aus dem gesamten skandinavischen Raum im Programm.“ verrät Margret Schneider-Lange.

Nach einem Besuch im Mit lille Danmark geht also niemand ohne ein neues Lieblingsoutfit nach Hause. Egal ob es aus Dänemark, Norwegen oder Schweden kommt, der nordische Stil ist unverkennbar.

Das Mit lille Danmark hat neben der überarbeiteten Sorte „**Coffee Kiene**“ natürlich auch Johan Bülow's **limitierte Aegg-Edition** im Sortiment. Ein Muss für jedes Osternest, aber Vorsicht – es besteht **Suchtgefahr!** Die leckeren Kugeln gibt es übrigens nicht nur im Lädchen am Obergraben sondern auch im Onlineshop unter [www.milida.de](http://www.milida.de)!

Für alle Naschkatzen steht die neue LOVE - LAKRIDS von Johan Bülow bereit. Neues Logo und ein neues Packaging machen Lust auf mehr. Überarbeitete und ganz neue Sorten stehen in den Regalen. Vor Ort kann sogar probiert werden. „COFFEE KIENE ist der Hammer!“ sagt die Chefin. ★



Mit lille Danmark Mo-Fr 10-19 Uhr  
Obergraben 6 Sa 10-16 Uhr  
01097 Dresden

Tel: 0351 810 52 32  
[www.mit-lille-danmark.de](http://www.mit-lille-danmark.de)  
[www.milida.de](http://www.milida.de)



Wir entwerfen und fertigen in unserem **Goldschmiedeatelier** für jeden Anlass einzigartige Schmuckstücke aus Gold und Silber.

**Umarbeitungen · Neuanfertigungen**  
**Verlobungsringe · Trauringe**

*Sie suchen Ihr besonderes Schmuckstück?*



ATELIER FÜR einzeLSTÜCKE  
SCHMUCK - ACCESSOIRES

**Sandra Coym**  
Obergraben 15 · 01097 Dresden  
[www.sandracoym.de](http://www.sandracoym.de)





## Moderne trifft auf Geschichte

### Das Barockviertel Dresden

Ein Ausflug zum Barockviertel Dresden führt an einen Ort, der den historischen Reiz des alten Dresdens mit einem Hauch von Moderne vereint. Das in der inneren Dresdner Neustadt gelegene geschlossene Bauensemble ist ein Ort voller Kontraste. Diese Gegensätze verleihen diesem Wohnviertel ein unverwechselbares Flair.

#### Historische Einblicke Verhältnisse realistisch?

Schon um 1350 galt das Gebiet um das heutige Barockviertel als Siedlung Altdresden. Rund drei Jahrhunderte später erlebte die am

rechten Elbufer gelegene Region einen ihrer tragischsten Momente. Ein vom einstigen Haus des Kunsttischlers Eder ausgehender Brand machte das damalige Altdresden im Jahre 1685 dem Erdboden gleich. August der Starke widmete sich dem Wiederaufbau des Areals. Basierend auf Plänen und Ideen des Baumeisters Wolf Caspar von Klengel, avancierte das Barockviertel zur Heimat imposanter Bauten mit markanten zum Himmel geöffneten Höfen. Zu dieser Zeit ließen sich in diesem Wohnviertel zahlreiche namhafte Künstler nieder, denen Persönlichkeiten wie Friedrich Schiller oder der Pianist

Hans von Bülow angehörten. Das in der Hauptstraße befindliche Kügelgenhaus ist sogar nach seinem einstigen Bewohner, dem Maler Gerhard von Kügelgen, benannt.

#### Besonderheiten des Barockviertels

Heute gehören dem Gebiet die Königsstraße, Hauptstraße, der Obergraben, die Heinrichstraße, Theresienstraße, Wallgasse, Hainstraße, Metzgerstraße, Nieritzstraße, der Albert- sowie Palaisplatz an. Im Herzen des Wohnviertels ist die Dreikönigskirche zu Hause. Bekannte Sehenswürdigkeiten wie der Zwinger oder die Brühlischen Terrassen sind nur einen Katzensprung vom Barockviertel Dresdens entfernt.

So viel Kunsthandwerk auf engstem Raum findet man in Dresden sonst nirgendwo. In den barocken Bürgerhäusern der Hauptstraße 9 bis 19 sind charmante Passagen entstanden. Zahlreiche Kunst-

handwerker, kleinere Läden und verschiedene Lokale vereinen Einkaufserlebnis, filigranes Handwerk und Entspannung.

Wer auf der Suche nach einem außergewöhnlichen Geschenk ist, wird in den Kunsthandwerkerpassagen garantiert fündig.

Wer auf einem Spaziergang durch das Dresdner Barockviertel in Restaurants und Cafés verweilen möchte, kommt in vielen Etablissements in den Genuss schmackhafter internationaler Delikatessen. Diese bunte Mischung verleiht dem Wohnviertel einen besonderen Charme, der von Vielfalt und Individualität bestimmt wird.

Aus diesen Gründen begeistert das Barockviertel heute als beliebtes Geschäfts- und Wohnviertel, das nicht weit von Dresdens Innenstadt entfernt ist. Das Wohnviertel begeistert mit einem guten Ruf und attraktiven Wohnräumen.

Text: scharfe//media | Sandra Reimann

Jetzt auch online einkaufen.  
[www.buechersbest.de](http://www.buechersbest.de)

Louisenstr. 37, 01099 Dresden  
Tel./Fax: 0351/801 50 87

Büchers Best



## Second Season

Designer- und Exklusivmode  
aus zweiter Hand

Hier bekommen Sie First-Class-  
Mode zum Second-Hand-Preis!

HAUPTSTRASSE 5 A/ECKE HEINRICHSTRASSE  
01097 DRESDEN  
Telefon: 0351 - 801 14 32

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Mo-Fr 10.00 bis 19.00 Uhr  
Sa 10.00 bis 16.00 Uhr

WIR MACHEN  
ALLES SCHARF!

Schneidwaren & Schleiferei  
**MESSER-MAGER.DE**  
Alaunstraße 10 | 01099 Dresden | Tel. 0351.803 18 03



# Jamsession in der Neustädter Markthalle!

Am 17./18. Mai und 24./25. Mai 2019 mit Trompete und Posaune beschwingt ins New-Orleans-Tanzvergnügen.



Feiern Sie mit und schwingen Ihr Tanzbein zum 49. Dixielandfestival, im lockeren und stimmungsvollen Ambiente der Neustädter Markthalle.

Lassen Sie sich verzaubern von der außergewöhnlichen Mischung aus Geschichte, Architektur und Kulinarika. Im Herzen der Hauptstraße, zwischen Goldenem Reiter und dem Albertplatz gelegen, bietet die Neustädter Markthalle in ihrer über 100-jährigen Geschichte eine hinreißende Komposition aus Flanieren und Genießen. Heute können die Besucher auf rund 5.000 m<sup>2</sup> Mietfläche zahlreiche Händler und deren Produkte erkunden, sowie diverse Veranstaltungen wie den Kunst-, Antik- und Trödelmarkt und die „Vino“ KONSUM-Weinmesse miterleben.

## Dixiland-Programm in der Neustädter Markthalle:

- 17. Mai 2019 | 20 Uhr  
Jan Luley & Cleo
- 18. Mai 2019 | 19 Uhr  
Jazz im Boxing-Warming up
- 24. Mai 2019 | 20 Uhr  
DixieSwingParty
- 25. Mai 2019 | 19 Uhr  
Jazz im Boxing

**Feiern Sie mit, im Gewölbe der Neustädter Markthalle  
Metzer Straße 1, 01097 Dresden  
Eingang auf der Ostseite**

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen unter: [www.kig-dresden.de](http://www.kig-dresden.de)  
Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Schlemmen und Jammen!

## KONSUM-Mitglieder-Vorteil zum Dixielandfestival:

Mitglieder der KONSUM DRESDEN eG erhalten je Eintrittskarte einen 10%-Vorteilsrabatt. Bitte senden Sie dafür Ihre Bestellung unter Angabe von Namen, Anschrift, gewünschtem Veranstaltungsdatum, Kartenanzahl und Ihrer KONSUM-Mitgliedsnummer an [marketing@kig-dresden.de](mailto:marketing@kig-dresden.de).

Karten erhalten Sie samt Rechnung per Post (Porto: 2€/Sendung).

**Sie sind noch kein KONSUM-Mitglied? Informieren Sie sich unter [konsum.de](http://konsum.de)**



Seit 1899

## BESUCHEN SIE UNS IN DER NEUSTÄDTER MARKTHALLE

KONSUM DRESDEN  
Neustädter Markthalle GmbH & Co. KG  
Metzer Straße 1 · 01097 Dresden  
Telefon: (03 51) 8 10 54 45 · [www.markthalle-dresden.de](http://www.markthalle-dresden.de)



## Ausschüsse des Stadtrates tagen

### ■ Ausschuss für Finanzen

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Finanzen findet statt am Montag, 1. April 2019, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 200, 1. Etage, Dr.-Külz-Ring 19. Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Erweiterung des Alumnatsgebäudes des Dresdner Kreuzchores, Ermelstraße 1, 01277 Dresden

### ■ Ausschuss für Wirtschaftsförderung

Die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung findet statt am Mittwoch, 3. April 2019, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19. Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

#### Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht

1 Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen

1.1 Vergabenummer: 2018-4015-00002, Rahmenvertrag zur Lieferung von Notebooks für kommunale Schulen der Landeshauptstadt Dresden

1.2 Vergabenummer: 2018-4015-00003, Rahmenvertrag zur Lieferung von Servern für kommunale Schulen der Landeshauptstadt Dresden

1.3 Vergabenummer: 2018-2735-00025, Rahmenvereinbarung für die Bewachung der Außenstellen des Jugendamtes in der Landeshauptstadt Dresden

2 Beschlussvorlagen zu Bauvergaben

2.1 Vergabenummer: 2019-6615-00002, Rahmenvereinbarung 2019 - 2020, Tiefbauleistungen zur Errichtung von Straßenbeleuchtungsanlagen, Los 4 - Mitte

2.2 Vergabenummer: 2019-6615-00004, Rahmenvereinbarung für

Instandsetzung von Lärmschutzwänden und anderen Ingenieurbauwerken aus Holz 2019–2021

2.3 Vergabenummer: 2018-GB111-00186, Kindertagesstätte Lößnitzstraße 14, 01097 Dresden, Los 1 - Altlastensanierung

2.4 Vergabenummer: 2019-GB111-00002, Gymnasium Dreikönigschule - Sanierung Haus A-C, Louisenstraße 42, 01099 Dresden, Los A43 - Freianlagen

2.5 Vergabenummer: 2018-GB111-00182, 148. Grundschule, Lößnitzstraße 14, 01097 Dresden, Los 07 - Heizung, Sanitär

2.6 Vergabenummer: 2018-GB111-00180, 148. Grundschule, Lößnitzstraße 14, 01097 Dresden, Los 14 - Fassade (Klinker/Betonwerkstein)

2.7 Vergabenummer: 2019-6732-00001, Freianlagen Weißeritzgrünzug, Freiburger Straße, 01159 Dresden-Löbtau, Los - Garten- und Landschaftsbau

2.8 Vergabenummer: 2018-65-00446, Ersatzneubau Einfeldsporthalle, Schule für Lernförderung, Am Leutewitzer Park, Gottfried-Keller-Straße 40, 01157 Dresden, Los 20 - Erweiterter Rohbau

2.9 Vergabenummer: 2019-65-00006, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Erdarbeiten

2.10 Vergabenummer: 2019-65-00007, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Maurerarbeiten

2.11 Vergabenummer: 2019-65-00008, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Dacharbeiten

2.12 Vergabenummer: 2019-65-00010, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021,

Tischlerarbeiten

2.13 Vergabenummer: 2019-65-00011, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Parkettarbeiten

2.14 Vergabenummer: 2019-65-00013, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Metallbauarbeiten

2.15 Vergabenummer: 2019-65-00015, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Malerarbeiten

2.16 Vergabenummer: 2019-65-00020, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Heizung- und Sanitärinstallation

2.17 Vergabenummer: 2019-65-00021, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Rohr- und Kanalreinigung

2.18 Vergabenummer: 2019-65-00022, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Trockenbauarbeiten

2.19 Vergabenummer: 2019-65-00023, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, elektrische Kabel- und Leitungsinstallation

2.20 Vergabenummer: 2019-65-00024, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Landschaftsbauarbeiten

2.21 Vergabenummer: 2019-65-00026, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende Instandhaltungsarbeiten 2019-2021, Raumlufttechnische Anlagen

2.22 Vergabenummer: 2019-65-00016, Rahmenvereinbarung für regelmäßig wiederkehrende In-

standhaltungsarbeiten 2019-2021, Bodenbelagsarbeiten

### ■ Jugendhilfeausschuss

Die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet statt am Donnerstag, 4. April 2019, 18 Uhr, im Stadtmuseum, Festsaal, 3. Etage, Wilsdruffer Straße 2 (Eingang: Landhausstraße).

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Kontrolle der Niederschrift vom 31. Januar 2019

2 Informationen/Fragestunde „Teilhabechancengesetz: Beschäftigungs- und Fördermöglichkeiten für Langzeitarbeitslose mit Blick auf die Jugendhilfe“

3 Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2019/2020

4 Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe – FES Dresden gGmbH

5 Umverteilung von Mitteln im Bereich der Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe 2019/2020 in das Schlüsselprodukt Schulsozialarbeit

6 Förderung von Trägern der freien Jugendhilfe 2019/2020

7 Übertragung einer Teilfläche des Flurstücks Nr. 444/79 der Gemarkung Strehlen an die Cultus gGmbH und Aufnahme der Kindertageseinrichtung Geystraße, 01217 Dresden, in den Bedarfsplan der Landeshauptstadt Dresden

8 Anmietung einer Horteinrichtung auf dem Grundstück Amalie-Dietrich-Platz 3 in 01169 Dresden

9 Eine neue Skateanlage für die Johannstadt

10 Prüfungsbericht des Sächsischen Rechnungshofes zur „Querschnittsprüfung SGB VIII – Inobhutnahme unbegleiteter minderjähriger Ausländer (umA)“

11 Berichte aus den Unterausschüssen

## Stadtbezirksbeiräte und Ortschaftsräte tagen

Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich zu den nächsten Sitzungen der Stadtbezirksbeiräte und Ortschaftsräte in der Landeshauptstadt Dresden eingeladen. Die nächsten Termine sind:

### Prohlis

Montag, 1. April, 17 Uhr, im Stadtbezirksamt Prohlis, Bürgersaal, Prohliser Allee 10

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Wohnkonzept der Landeshaupt-

stadt Dresden

■ Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999

■ Information über den Stand des Projektes „Dresden Südost“ und Ankündigung der geplanten Befragung im Gebiet

■ Straßenrückbau stoppen – Verkehrsplanung für alle Verkehrsteilnehmer, hier: Korrektur Vorplanungen Stadtbahn 2020 Teilstrecke 1.3 „Nürnberger Straße – Zellescher Weg – Caspar-David-

Friedrich-Straße“

■ Touristische Infrastruktur des Lockwitztals als Ausflugsziel und Naherholungsgebiet verbessern – verkehrliche Potenziale untersuchen

■ Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

■ Stadtratsbeschlüsse achten und umsetzen – Stadtbezirksbeiräte mit angemessenen Budgets ausstatten

■ Dresdens Märkte und Feste plastikfrei

■ Skaterplätze in Dresden einrichten und fördern!

■ Herstellung des Benehmens zu örtlichen Straßen und Grünanlagen entsprechend Aufgabenabgrenzungsrichtlinie

■ Antrag auf Bereitstellung finanzieller Mittel aus dem Budget des Stadtbezirksbeirates zur Herstellung und Aufstellung von Informationstafeln für den Rundwanderweg Prohlis-Nickern



**Neustadt**

Montag, 1. April, 17 Uhr, im Stadtbezirksamt Neustadt, Bürgersaal, Hoyerswerdaer Straße 3

Auszug aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- Abschluss eines Erbbaurechtsvertrages für ein Grundstück in Dresden-Neustadt, Bautzner Straße
- Sowjetischer Garnisonsfriedhof – Eigentumsübertragung vom Freistaat Sachsen an die Landeshauptstadt Dresden
- Baumaßnahme Kulturrathaus – Gesamtmaßnahme
- Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999
- Gebietshochwasserschutz Leipziger Vorstadt
- Unterstützung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt, hier: Aufstellung von zwei Müllgroßbehältern mit einem Volumen von je 1 100 l im Bereich der Elbwiesen für die Sommersaison 2019
- Finanzierung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt, hier: Aufstellung von zwei Bänken im Bereich des Carolaparks
- Finanzielle Unterstützung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Neustadt, hier: Wegesanierung zur Wiederherstellung des Wegeabschnittes Marktplatz – Parkerweiterung West im Bereich Alaunpark
- Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich
- Dienstleistungskonzessionen für die Organisation und Durchführung Thematischer Weihnachtsmärkte auf der Hauptstraße, dem Neumarkt, dem Taschenberg und der Prager Straße sowie für eine Thematische Weihnachtsveranstaltung auf dem Postplatz
- Skaterplätze in Dresden einrichten und fördern!
- Dresdens Märkte und Feste plastikfrei
- Stadtratsbeschlüsse achten und umsetzen – Stadtbezirksbeiräte mit angemessenen Budgets ausstellen

**Klotzsche**

Montag, 1. April, 18.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Klotzsche, Bürgersaal, Kieler Straße 52

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- Bebauungsplan Nr. 385, Dresden-Wilschdorf Nr. 8, Saßnitzer

**Straße/Leeraue**

■ Bebauungsplan Nr. 166, Dresden-Wilschdorf Nr. 7, Leeraue/Ruhesteg

■ Richtlinie „Kooperatives Baulandmodell Dresden“

■ Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

■ Dresdens Märkte und Feste plastikfrei

■ Stadtratsbeschlüsse achten und umsetzen – Stadtbezirksbeiräte mit angemessenen Budgets ausstellen

■ Erhaltung des „Heidetunnels Klotzsche“ für Rad- und Fußverkehr in Höhe Gleisdreieck Dresden-Klotzsche (Eisenbahnüberführung km 94,331 G-D Dresden-Klotzsche)

**Altfranken**

Montag, 1. April, 19 Uhr, im Ortschaftszentrum Altfranken, Sitzungssaal, Otto-Harzer-Straße 2 b

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

**Gompitz**

Montag, 1. April, 19.30 Uhr, im Gemeindezentrum Gompitz, Gemeindesaal, Altnossener Straße 46 a

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999

■ Richtlinie „Kooperatives Baulandmodell Dresden“

■ Dresdens Märkte und Feste plastikfrei

■ Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

■ Beschluss zum Antrag des Vereins Freunde und Förderer der Freiwilligen Feuerwehr Ockerwitz e. V. auf Gewährung einer Zuwendung für das Feuerwehrfest am 25./26.05.2019

■ Beschluss zum Antrag der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Briesnitz auf Gewährung einer Zuwendung für Holzkinderstühle

■ Stellungnahme zur Grundstücksangelegenheit im OT Pennrich

**Schönfeld-Weißig**

Montag, 1. April, 19.30 Uhr, Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig, Ratssaal, 2. Etage, Raum 208/209, Bautzner Landstraße 291

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

**cher Sitzung:**

■ Erweiterung der Deponie Eschdorf

■ Schulsituation der Ortschaft Schönfeld-Weißig

■ Richtlinie „Kooperatives Baulandmodell Dresden“

■ Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999

■ Grundhafter Ausbau der Bühlaer Straße im Ortsteil Schullwitz von Haus Nr. 28 bis Aspichring

■ Sportstrategie der Landeshauptstadt Dresden bis 2030

■ Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

■ Wohnkonzept der Landeshauptstadt Dresden

■ Verwendung von Investitionsmitteln – Planung/Errichtung Fahrgastunterstand Borsbergstraße, OT Schönfeld, Haltepunkt „Schönfeld Schule“

■ Verwendung von Verfügungsmitteln – Sachkostenzuschuss aller Stadtteilfeuerwehren im Hochland

■ Verwendung von Verfügungsmitteln – Freundeskreis Eschdorf e. V. – Beschilderung Spielplatz Eschdorf

■ Verwendung von Verfügungsmitteln – Dorfklub Pappritz e. V. – Kirschblütenfrühjahrsfest 2019

■ Neubau einer Scheune im Kleinbauernmuseum Reitzendorf

■ Dresdens Märkte und Feste plastikfrei

**Plauen**

Dienstag, 2. April, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Plauen, Ratssaal, Nöthnitzer Straße 2

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Verkauf der Flurstücke 609/3 und 609/9 der Gemarkung Coschütz

■ Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999

■ Straßenrückbau stoppen – Verkehrsplanung für alle Verkehrsteilnehmer, hier: Korrektur Vorplanungen Stadtbahn 2020 Teilstrecke 1.3 „Nürnberger Straße – Zellescher Weg – Caspar-David-Friedrich-Straße“

■ Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

■ Berichterstattung der Vorbereitungsgruppe zum Stand „Treffen mit der TU Dresden“

■ Entwicklung von Projektideen zur Umsetzung der Stadtbezirks-

förderrichtlinie / Aufgabenabgrenzungsrichtlinie

■ Sanierung des Rathauses Dresden-Plauen

**Altstadt**

Dienstag, 2. April, 17.30 Uhr, im Turm des World Trade Centers, 10. Etage, Raum 1036 Ammonsstraße 74

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Vorstellung „Der Promenadenring – eine Chance für Dresdens Zukunft?“

■ Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt, hier: Makroprojekt (Nr. Alt-005/19) Johannstädter Praktikums- und Lehrstellenbörse am 02.11.2019

■ Unterstützung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt, hier: Fertigung und Aufstellung einer Kopie der historischen Plastiken für die Parkanlage Touristengarten

■ Finanzierung von Maßnahmen gemäß Aufgabenabgrenzungsrichtlinie durch den Stadtbezirksbeirat Altstadt, hier: Aufstellung von fünf Bänken an der Florian-Geyer-Straße (gegenüber Nr. 4, gegenüber Nr. 12, gegenüber Nr. 28, vor Nr. 40 und gegenüber Nr. 46)

■ Aufnahme des Projektes „Jugendzentrum Jugendkirche Dresden“ in das Integrierte Handlungskonzept zum Fördergebiet Dresden Johannstadt/Pirnaische Vorstadt sowie Einsatz von Förder- und Eigenmitteln für die Realisierung

■ Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999

■ Dienstleistungskonzessionen für die Organisation und Durchführung Thematischer Weihnachtsmärkte auf der Hauptstraße, dem Neumarkt, dem Taschenberg und der Prager Straße sowie für eine Thematische Weihnachtsveranstaltung auf dem Postplatz

■ Grundlagenbetrachtung einer Elbquerung zwischen Pieschen und dem Ostragehege

■ Skaterplätze in Dresden einrichten und fördern!

■ Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

■ Dresdens Märkte und Feste plastikfrei

■ Skaterplätze in Dresden einrichten und fördern!

■ Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

■ Dresdens Märkte und Feste plastikfrei

**Pieschen**

Dienstag, 2. April, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt Pieschen, Bürgersaal, Bürgerstraße 63

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung

- Fernwärmetrasse Leipziger Vorstadt/Pieschen: Information über aktuelle Baumaßnahmen und Verkehrseinschränkungen durch die DREWAG Netz GmbH
- Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999
- Gebietshochwasserschutz Leipziger Vorstadt
- Erweiterung der „Betriebsvereinbarung zur Regelung von Betrieb, Unterhaltung und Lagerung des mobilen Anteils im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahmen zum Schutz vor Hochwasser der Elbe“ mit der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
- Wohnkonzept der Landeshauptstadt Dresden
- Richtlinie „Kooperatives Baulandmodell Dresden“
- Stadtbezirksamt Pieschen – Barrierefreiheit, Brandschutz, Datennetz
- Grundlagenbetrachtung einer Elbquerung zwischen Pieschen und dem Ostragehege
- Planungsstart zur Instandsetzung der Neuländer Straße
- Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

**Loschwitz**  
Mittwoch, 3. April, 17.30 Uhr, im Stadtbezirksamt Loschwitz, Beratungsraum, 2. Etage, Grundstraße 3  
Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Loschwitz hier: Projekt Nr. 005/19; ‚Sanitätsdienst und Materialien zum 29. Elbhangfest‘
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Loschwitz hier: Projekt Nr. 004/19; ‚Auftragskomposition und Uraufführung „Ein Ständchen für Clara“ zur 10. Robert-Schumann-Ehrung 2019‘
- Finanzierung Vereinstag 2019 – Verein(t) am Elbhang
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Loschwitz hier: Projekt Nr. 007/19; ‚Werkverzeichnis August Kotzsch‘
- Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999
- Richtlinie „Kooperatives Baulandmodell Dresden“
- Stadtratsbeschlüsse achten und umsetzen – Stadtbezirksbeiräte mit angemessenen Budgets ausstatten
- Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich

**Leuben**  
Mittwoch, 3. April, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt Leuben, Bürgersaal, Hertzstraße 23  
Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden in den Stadtgrenzen vom 1. Januar 1999
- Richtlinie „Kooperatives Baulandmodell Dresden“
- Information über den Stand des Projektes „Dresden Südost“ und Ankündigung der geplanten Befragung im Gebiet
- Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich
- Vorlagen des Stadtbezirksamtes Leuben
- Herstellung des Benehmens zu örtlichen Straßen und Grünanlagen entsprechend Aufgabenabgrenzungsrichtlinie – 2. Lesung

**Cotta**  
Donnerstag, 4. April, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt Cotta, großer Sitzungssaal, 2. Etage, Raum 201, Lübecker Straße 121  
Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- Baumaßnahme Stadtbezirksamt

Cotta – Gesamtinstandsetzung

- Reaktivierung Schulstandort Ginsterstraße 3 in 01169 Dresden als dauerhafter Auslagerungsstandort für kommunale Schulen
- Bebauungsplan Nr. 3047, Dresden-Cotta Nr. 3, AltCotta
- Prüfung und Einrichtung von weiteren Aktivitätspunkten mit Sportgeräten im öffentlichen Bereich
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: Kidstone Gorbitz
- Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Cotta; hier: Konzert des Dresdner Orchesters Viertelton im Stadtteil Cotta
- Mündliche Vorstellung der Arbeit der Quartiersmanagerin im vergangenen Geschäftsjahr/Berichterstattung über die derzeitigen Arbeitsschwerpunkte
- Mündliche Vorstellung der Arbeit des Kiesel e. V. im letzten Jahr-IG Förderung durch die Landeshauptstadt Dresden für 2019
- Mündliche Vorstellung der Arbeit der IG „Gesundes Gorbitz“ im letzten Jahr – IG Förderung durch die Landeshauptstadt Dresden für 2019

.....  
ratsinfo.dresden.de 

## Öffentliche Bekanntmachung der Kreiswahlleiterin der Wahlkreise 41 bis 47 (Dresden 1 bis Dresden 7) zur Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für die Wahl zum 7. Sächsischen Landtag am 1. September 2019

Am 1. September 2019 findet die Wahl zum 7. Sächsischen Landtag statt. Die Wahl ist nach den Vorschriften des Sächsischen Wahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. September 2003 (SächsGVBl. S. 525), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 9. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 376) geändert worden ist, und der Landeswahlordnung vom 15. September 2003 (SächsGVBl. S. 543), die zuletzt durch Artikel 1 der zweiten Verordnung vom 6. Januar 2019 (SächsGVBl. S. 2) geändert worden ist, vorzubereiten und durchzuführen. Die Wahlkreiseinteilung ergibt sich aus der Anlage zu § 2 Absatz 1 des Sächsischen Wahlgesetzes.

**1. Wahlvorschlagsrecht**  
Kreiswahlvorschläge können von Parteien und nach Maßgabe des § 20 SächsWahlG von Wahlberechtigten eingereicht werden (§ 18 Abs. 1 SächsWahlG). Eine Partei kann

in jedem Wahlkreis nur einen Kreiswahlvorschlag einreichen (§ 18 Abs. 5 SächsWahlG).

**2. Beteiligungsanzeigen**  
Parteien, die nicht parlamentarisch vertreten sind und deren Parteieigenschaft der Bundesausschuss bei der letzten Wahl zum Deutschen Bundestag nicht festgestellt hat, können einen Kreiswahlvorschlag nur einreichen, wenn sie spätestens am 3. Juni 2019, 18:00 Uhr der Landeswahlleiterin ihre Beteiligung an der Wahl schriftlich angezeigt haben und der Landesausschuss ihre Parteieigenschaft festgestellt hat (§ 18 Abs. 4 SächsWahlG). Nicht parlamentarisch vertreten ist eine Partei dann, wenn sie am 3. Juni 2019 weder im Deutschen Bundestag noch in einem Landesparlament aufgrund eigener Wahlvorschläge vertreten ist.

Weitere Informationen sowie Inhalt und Form der Anzeige sind § 18

Abs. 2 SächsWahlG zu entnehmen. Die Anzeige ist an die Landeswahlleiterin, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Macherstraße 63, 01917 Kamenz, zu richten.

**3. Wählbarkeit**  
Wählbar sind alle Deutschen im Sinne des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die am Wahltag

- das 18. Lebensjahr vollendet haben,
- seit mindestens 12 Monaten im Wahlgebiet ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, haben oder, falls sie keine Wohnung in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland haben, sich sonst im Freistaat Sachsen gewöhnlich aufhalten,
- nicht nach § 15 SächsWahlG von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Nicht wählbar ist, wer

- nach § 12 SächsWahlG vom Wahlrecht ausgeschlossen ist oder

- infolge Richterspruchs die Wählbarkeit nicht besitzt.

**4. Aufforderung zur Einreichung von Kreiswahlvorschlägen**  
Gemäß § 28 LWO fordere ich hiermit zur möglichst frühzeitigen Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2019 auf. Die frühzeitige Einreichung ist geboten, um

- die Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit des Wahlvorschlages zu prüfen (§ 25 Abs. 1 SächsWahlG, § 31 LWO),
- die Wählbarkeit der Wahlbewerber zu prüfen (§§ 14 und 15 SächsWahlG),
- die Überprüfung des Wahlrechts all derer vorzunehmen, die für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift abgegeben haben (§ 20 Abs. 2 SächsWahlG),
- eventuell festgestellte Mängel rechtzeitig vor der Zulassungentscheidung beseitigen zu können



(§ 25 Abs. 1 SächsWahlG, § 31 LWO). Die Kreiswahlvorschläge für die Wahlkreise 41 bis 47 sind **bis spätestens zum 27. Juni 2019, 18 Uhr** schriftlich bei der Kreiswahlleiterin einzureichen:

Postanschrift:

Landeshauptstadt Dresden  
Kreiswahlleiterin  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden.

Hausanschrift:

Landeshauptstadt Dresden,  
Bürgeramt  
Abt. Grundsatz, Statistik und  
Wahlen

AG Wahlvorschläge

Theaterstraße 6

01067 Dresden

2. Etage, Raum 237

Telefon (03 51) 4 88 11 01.

Sprechzeiten:

Montag, Mittwoch 9 bis 12, 13 bis 15 Uhr

Dienstag, Donnerstag 9 bis 12, 13 bis 18 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr.

Für das Einreichen der Wahlvorschläge wird um vorherige Terminvereinbarung gebeten.

Die erforderlichen Vordrucke für die Einreichung der Kreiswahlvorschläge sind während der o. g. Sprechzeiten erhältlich oder im Internet unter [www.wahlen.sachsen.de](http://www.wahlen.sachsen.de) abrufbar.

Die Formblätter für die Unterstützungsunterschriften werden von der Kreiswahlleiterin auf Anforderung kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Die Bescheinigung der Wählbarkeit bzw. des Wahlrechts sind kostenfrei zu erteilen.

Weitere Informationen sind unter [www.dresden.de](http://www.dresden.de) erhältlich.

### 5. Hinweise auf Bestimmungen zu Inhalt und Form von Kreiswahlvorschlägen und beizufügenden Unterlagen

Inhalt und Form von Kreiswahlvorschlägen und beizufügende Unterlagen werden durch die §§ 19 bis 22 SächsWahlG und durch § 30 LWO bestimmt.

Kreiswahlvorschläge sind wahlkreisbezogen und schriftlich nach dem Muster der Anlage 8 LWO einzureichen. Der Kreiswahlvorschlag darf nur den Namen eines Bewerbers enthalten.

Ein Kreiswahlvorschlag muss enthalten:

1. Familienname, Vornamen, Beruf oder Stand, Geburtsdatum, Geburtsort und Anschrift (Hauptwohnung) des Bewerbers,
2. den Namen der einreichenden Partei und die Kurzbezeichnung, sofern sie eine solche verwendet, bei anderen Kreiswahlvorschlägen deren Kennwort (§ 20 Abs. 4 SächsWahlG).

Er soll ferner Namen und Anschriften der Vertrauensperson und der stellvertretenden Vertrauensperson enthalten.

Kreiswahlvorschläge von Parteien sind von mindestens drei Mitgliedern des Vorstandes des Landesverbandes, darunter dem Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter, eigenhändig zu unterzeichnen. Hat eine Partei im Freistaat Sachsen keinen Landesverband oder keine einheitliche Landesorganisation, müssen die Kreiswahlvorschläge von den Vorständen der nächstniedrigen Gebietsverbände, in deren Bereich der Wahlkreis liegt, gemäß § 30 Abs. 2 Satz 1 LWO eigenhändig unterzeichnet sein. Die Unterschriften

des einreichenden Vorstandes genügen, wenn dieser innerhalb der Einreichungsfrist nachweist, dass der Landeswahlleiterin eine schriftliche Vollmacht der anderen beteiligten Vorstände vorliegt.

Bei anderen Kreiswahlvorschlägen i. S. v. § 20 Abs. 3 SächsWahlG haben drei Unterzeichner des Wahlvorschlages ihre Unterschriften auf dem Kreiswahlvorschlag (Anlage 8 LWO) selbst zu leisten. § 30 Abs. 5 Nr. 3 und 4 LWO gilt entsprechend. Kreiswahlvorschläge von Parteien, die nicht parlamentarisch vertreten sind, und andere Kreiswahlvorschläge müssen von mindestens 100 Wahlberechtigten des Wahlkreises eigenhändig unterzeichnet sein. Die Wahlberechtigung muss im Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben sein und ist bei Einreichung der Unterstützungsunterschriften nachzuweisen. Dem Kreiswahlvorschlag sind beizufügen:

1. die Erklärung des vorgeschlagenen Bewerbers nach dem Muster der Anlage 9 LWO, dass er seiner Aufstellung zustimmt und für keinen anderen Wahlkreis seine Zustimmung zur Benennung als Bewerber gegeben hat,
2. die Bescheinigung der zuständigen Gemeindebehörde nach dem Muster der Anlage 9 LWO, dass der vorgeschlagene Bewerber wählbar ist,
3. bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien eine Ausfertigung der Niederschrift nach dem Muster der Anlage 10 über die Beschlussfassung der Mitglieder- oder Vertreterversammlung, in der der Bewerber aufgestellt worden ist, mit den nach § 21 Abs. 5 SächsWahlG

vorgeschriebenen Versicherungen an Eides statt nach dem Muster der Anlage 10 A LWO,

4. die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften nebst Bescheinigungen des Wahlrechts der Unterzeichner, sofern der Kreiswahlvorschlag von mindestens 100 Wahlberechtigten des Wahlkreises nach Anlage 11 unterzeichnet sein muss.

Für die Zurücknahme, Änderung und Beseitigung von Mängeln in Kreiswahlvorschlägen wird auf die §§ 23 bis 25 SächsWahlG verwiesen.

### 6. Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen

Bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen werden von den Wahlbewerbern personenbezogene Daten durch die Parteien und nach § 20 SächsWahlG von Wahlberechtigten erhoben. Hierbei sind von den Parteien, insbesondere den Versammlungsleitern, ihre datenschutzrechtlichen Hinweispflichten gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung gegenüber den Wahlbewerbern zu beachten.

Es wird empfohlen, dem Wahlbewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter <http://www.datenschutzrecht.sachsen.de/Informationspflichten.html> auszuhändigen.

Dresden, 20. März 2019

Sandra Engelbrecht  
Kreiswahlleiterin der Landtagswahlkreise 41 bis 47

## Dresden-Neustadt: Bunte Republik Neustadt 2019

Beratungen laufen gut – Leitfaden schafft klaren Rahmen

Die Vorbereitungen für das BRN-Wochenende vom 14. bis 16. Juni 2019 laufen gut. Das BRN-Büro – ein vom Stadtteilhaus Dresden Äußere Neustadt e. V. geschaffenes und von der Stadtverwaltung gefördertes Beratungsangebot – ist jeden Mittwoch von 15 bis 19 Uhr offen und befindet sich im Container der Neustadtkümmernin, Luisenstraße 32.

Als weitere Unterstützung für Insel- und Einzelveranstalter gibt es jetzt einen Genehmigungsleitfaden. Den haben Stadtbezirksamt Neustadt, Straßen- und Tiefbauamt, Ordnungsamt und Amt für Kultur und Denkmalschutz gemeinsam erarbeitet. Er dient dem BRN-Büro zur Beratung der Veran-

stalter. Dieser Leitfaden setzt Empfehlungen aus dem BRN-Gutachten um und beachtet Auswertungen aus der Genehmigungspraxis des letzten Jahres. So sind die Aufgaben zwischen BRN-Büro und Stadtverwaltung abgegrenzt: Das BRN-Büro berät über Antragsmodalitäten, Antragsunterlagen und Zuständigkeiten, begleitet auf Wunsch im Genehmigungsverfahren, informiert über die Abläufe und bringt Kenntnisse zu speziellen örtlichen Gegebenheiten bei der Verwaltung ein.

Die eigentliche Antragstellung, Fragen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie das behördliche Erlaubnisverfahren obliegen nicht dem BRN-Büro. Dafür ist der

Veranstalter selbst verantwortlich. So muss zum Beispiel der Stand auf der Straße als Sondernutzung genehmigt werden. Gleiches gilt für Nutzungen von Spielplätzen und Grünflächen. Wer eine Bühne aufbauen möchte, muss einen Antrag auf die Genehmigung von „fliegenden Bauten“ stellen. Auch Lärmschutz und Feuerwerk begutachtet das Ordnungsamt und wer Speisen und Getränke verkauft, der muss dies in der Regel anzeigen. Auch für die Durchführung von Tombolas gibt es ein Formular. Derzeit liegen bereits 38 Anträge auf Sondernutzung für die BRN 2019 im Straßen- und Tiefbauamt vor.

[www.dresden.de/brn](http://www.dresden.de/brn)



## Stellenausschreibungen der Landeshauptstadt Dresden

In der Landeshauptstadt Dresden ist die Stelle

### Direktorin / Direktor Stadtmuseum Dresden Entgeltgruppe E 15 TVöD

zu besetzen ab 1. April 2020.

#### Was erwartet Sie bei uns?

Das Stadtmuseum Dresden gehört zu den bedeutenden historischen Museen in Deutschland und wurde nach vollständiger Renovierung 2006 wiedereröffnet. Es präsentiert neben einer ständigen Ausstellung zur Geschichte der Stadt regelmäßig Sonderausstellungen von regionaler und überregionaler Ausstrahlung. Das Museum verfügt über wichtige historische und alltagsgeschichtliche Sammlungen und ist ein wichtiges öffentliches Forum für Gespräche und Diskussionen der Bürgerschaft. Die ständige Ausstellung bedarf der umfassenden Neukonzeption unter Einbindung von integrativen und inklusiven Präsentationsmethoden. Die Einbindung der Dresdner Bürgerschaft in diesen Prozess ist angestrebt.

Die Museen der Stadt Dresden arbeiten in einem zentral geführten Verbund, dem neben dem Stadtmuseum folgende Einrichtungen angehören: Städtische Galerie Dresden – Kunstsammlung, Technische Sammlungen Dresden, Kunsthaus Dresden, Leonhardi Museum, Carl-Maria-von-Weber-Museum, Kraszewski-Museum, Kügelgenhaus – Museum der Dresdner Romantik, Heimat- und Palitzsch-Museum, Schillerhäuschen

Das Aufgabengebiet umfasst die verantwortliche Leitung des Stadtmuseums Dresden sowie der dazu gehörigen Hausmuseen. Dazu gehören der weitere Ausbau der Sammlungen, die Planung der gesamten wissenschaftlichen Aktivitäten des Museums, die Öffentlichkeitsarbeit, die Kooperation mit Mäzenen und Sammlern sowie das Gewinnen von Sponsoren. Die Integration des Stadtmuseums Dresden in die Netzwerke von Wissenschaft und Forschung ist aufzubauen. Darüber hinaus umfasst die Aufgabe die Mitwirkung an der Führung des Museumsverbundes.

#### Voraussetzungen sind:

- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung (z. B. Diplom (Uni), Magister (Uni), Master) der Geschichte mit Promotion oder eines verwandten geisteswissenschaftlichen Faches oder vergleichbare Qualifikationen
- hervorragende Kenntnisse der europäischen Kultur- und Geistesgeschichte
- umfangreiche Erfahrungen mit Museumstätigkeit sowie
- Erfahrungen in allen Bereichen des Managements von Kultureinrichtungen

#### Was erwarten wir von Ihnen:

- umfangreiche Erfahrungen in der Organisation und Präsentation von Ausstellungen
- Erfahrungen in der Dramaturgie von Ausstellungen und der sinnlichen Inszenierung von Exponaten und von wissenschaftlichen Zusammenhängen
- mindestens 5 Jahre Führungserfahrung (Teamorientierung und die Fähigkeit zu einem integrativen, kommunikativen Führungsstil)
- strategische Planungskompetenz und konzeptionelle Fähigkeiten für Ihre Mitwirkung bei der Entwicklung des Verbundes Museen der Stadt Dresden
- überdurchschnittliches Engagement und Belastbarkeit
- souveränes, publikumssicheres Ausdrucksvermögen
- Professionalität und Dynamik
- Verhandlungsgeschick

#### Wen können Sie ansprechen?

Für fachliche Fragen steht Ihnen Dr. Gisbert Porstmann, Direktor der Museen der Stadt Dresden, Telefon (03 51) 4 88 73 01, gern zur Verfügung. Bei Personalfragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Personalsachbearbeiterin Frau Lehnert, Telefon (03 51) 4 88 26 59.

#### Bewerbungsfrist: 3. Mai 2019

Wenn Sie unser Angebot angesprochen hat, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung im Online-Bewerberportal unter [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de). Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden.

Ihre postalische Bewerbung richten Sie bitte mit aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf inkl. Verfügbarkeit) an:

Landeshauptstadt Dresden  
Haupt- und Personalamt  
Postfach 12 00 20  
01001 Dresden

Senden Sie uns nur Kopien Ihrer Unterlagen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden.

Bis zum Abschluss des Auswahlverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG) und des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetzes (SächsDSGD) in maschinenlesbarer Form im Personalmanagementsystem gespeichert und ausschließlich für den Zweck dieses Verfahrens verarbeitet und genutzt. Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

Die ausführlichen Datenschutzhinweise finden Sie unter [www.dresden.de/stellen](http://www.dresden.de/stellen).

In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen. Jede einzelne der dort beschriebenen Aufgaben trägt ihren Teil zur Gestaltung einer funktionierenden und lebenswerten Stadt und Stadtgesellschaft bei. Wir, die Landeshauptstadt Dresden, laden Sie ein, daran mitzuwirken. Dresden ist eine von hoher Lebensqualität, sozialer und kultureller Vielfalt geprägte Landeshauptstadt mit mehr als 550 000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wir bieten Ihnen familienfreundliche flexible Arbeitszeiten und vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten, eine betriebliche Altersversorgung

sowie ein ermäßigtes Ticket für den Personennahverkehr („Jobticket“). Die Gleichbehandlung aller sich bewerbenden Personen ist uns nicht nur gesetzlicher Auftrag, sondern eine Selbstverständlichkeit.

**Ist Ihr Interesse geweckt? Erfüllen Sie die Anforderungen? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungen. Wie uns die Bewerbung erreicht, erfahren Sie unter der jeweiligen Stellenausschreibung.**

■ **Im Schulverwaltungsamt ist die Stelle**

**Sachbearbeiter/-in  
Betrieb gewerblicher Art**

**Entgeltgruppe 8  
Chiffre-Nr. 40190304**

ab dem 3. Juni 2019 befristet als Mutterschutz-/Elternzeitvertretung zu besetzen.

#### Voraussetzung

■ abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise Steuerfachangestellte/-r, Verwaltungsfachangestellte/-r, FA/Kaufleute Bürokommunikation/Büromanagement)

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt

35 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 1. April 2019**  
► [bewerberportal.dresden.de](http://bewerberportal.dresden.de)

■ **Im Gesundheitsamt sind in der Abteilung Grundsatz und Verwaltung zwei Stellen**

**Sachbearbeiter/-in  
Förderung Geburtshilfe  
Entgeltgruppe 6  
Chiffre-Nr. 53190303**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

► Seite 24



◀ Seite 23

**Voraussetzung**

■ abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise Verwaltungsfachangestellte/r, FA/Kaufleute Bürokommunikation/Büromanagement), A-I-Lehrgang  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 3. April 2019**

▶ bewerberportal.dresden.de

■ **Im Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung sind zwei Stellen**

**Projektleiter/-in C**  
**Entgeltgruppe 10**  
**Chiffre-Nr. 65190305**

ab 1. April 2019 unbefristet und befristet zu besetzen.

**Voraussetzung**

■ abgeschlossene Hochschulbildung (z. B. Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni)), welche zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieur/-in berechtigt; in der Fachrichtung Architektur, Bauingenieurwesen oder vergleichbar  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 9. April 2019**

▶ bewerberportal.dresden.de

■ **Im Amt für Kultur und Denkmalschutz ist die Stelle**

**Sachbearbeiter/-in**  
**Musik und Tanz**  
**Entgeltgruppe 13**  
**Chiffre-Nr. 41190303**

ab sofort, vorerst befristet bis 31. Dezember 2020 (bei erfolgreicher Bewerbung als Kulturhauptstadt Europa 2025 ist eine Verlängerung möglich), zu besetzen.

**Voraussetzung**

abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (z. B. Diplom (Uni), Magister (Uni), Master (FH und Uni) – vorzugsweise in einem kultur- oder kunstwissenschaftlichen Studiengang  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 12. April 2019**

▶ bewerberportal.dresden.de

■ **Im Stadtarchiv ist die Stelle**

**Mitarbeiterin/-in**  
**Zwischenarchiv**  
**Entgeltgruppe 6**  
**Chiffre-Nr. 47190301**

ab dem 1. April 2019 unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**

■ Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Archiv  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 12. April 2019**

▶ bewerberportal.dresden.de

■ **Im Straßen- und Tiefbauamt ist die Stelle**

**Sachbearbeiter/-in**  
**Verkehrsanlagen/Radverkehr**  
**Entgeltgruppe 10**  
**Chiffre-Nr. 66190303**

ab dem 1. Juli 2019 unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**

abgeschlossene Hochschulbildung (z. B. Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA und Uni)), welche zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieur/-in berechtigt, in der Fachrichtung Verkehrsingenieurwesen, Bauingenieurwesen oder vergleichbar  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 18. April 2019**

▶ bewerberportal.dresden.de

■ **Im Straßen- und Tiefbauamt ist die Stelle**

**Ingenieur/-in für**  
**Radwegeinstandsetzung**  
**Entgeltgruppe 10**  
**Chiffre-Nr. 66190304**

ab sofort unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**

abgeschlossene Hochschulbildung (z. B. Diplom (FH, BA), Bachelor (FH, BA oder Uni)) welche zum Führen der Berufsbezeichnung Ingenieur/-in berechtigt, in der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder vergleichbar  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 18. April 2019**

▶ bewerberportal.dresden.de

■ **Im Ordnungsamt ist die Stelle**

**Mitarbeiter/-in**  
**Verkehrsüberwachung**  
**Entgeltgruppe 5**  
**Chiffre-Nr. 32190306**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzung**

abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einer Ausbildungsdauer von mindestens drei Jahren oder gleichwertig (vorzugsweise als Verwaltungsfachangestellte/r, Fachangestellte/r bzw. Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation/Büromanagement) oder Angestelltenlehrgang I

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 26. April 2019**

▶ bewerberportal.dresden.de

■ **Im Stadtplanungsamt ist die Stelle**

**Abteilungsleiter/-in**  
**Stadtentwicklungsplanung**  
**Entgeltgruppe 15 /**  
**Besoldungsgruppe A 15**  
**Chiffre-Nr. 61190102**

ab dem 1. September 2019 unbefristet zu besetzen.

**Voraussetzungen**

■ abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (z. B. Diplom (Uni), Magister (Uni), Master (FH und Uni)) der Fachrichtung Architektur, Städtebau, Stadtplanung, Raumplanung, Geographie oder vergleichbare Fachrichtung oder die

■ Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, Einstiegsstufe 2, des technischen Verwaltungsdienstes – Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik  
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.

**Bewerbungsfrist: 19. April 2019**

▶ bewerberportal.dresden.de

dresden.de/stellen



## Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz

Das Amt für Geodaten und Kataster hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

**Art der Änderung: 1. Zerlegung**

Betroffene Flurstücke

Gemarkung: Niedersedlitz

Flurstücke: 152

**Art der Änderung: 2. Veränderung von Gebäudedaten**

Betroffene Flurstücke

■ Gemarkung: Altstadt I  
Flurstücke: 164, 243/31, 243/34, 243/38, 758/1, 1138/18, 2099/6, 2174, 2224/13, 2534/7, 2652/2, 3201/2, 3249/3, 3249/4, 3250/4, 3250/5, 3251, 3259/2, 3260/2, 3307/4

■ Gemarkung: Altstadt II  
Flurstücke: 136/7, 1161, 1174, 1178

■ Gemarkung: Cunnersdorf

Flurstücke: 12, 43/3, 44, 64a

■ Gemarkung: Friedrichstadt

Flurstücke: 144, 145, 206, 207, 208/2, 223/38, 306/2, 306/3

■ Gemarkung: Gönnsdorf

Flurstücke: 12/2, 32/6, 32/14, 34/4, 34/9, 34/10, 76/24, 84/3, 85/5, 88/1, 143/1, 402

■ Gemarkung: Helfenberg

Flurstücke: 4/2, 60, 62, 91h, 91i, 91o, 91p, 104/1, 104/2, 154, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 303, 383, 384/2, 385/1, 385/2, 391/2, 392/2, 393/2, 420/3, 420/6, 422/47

■ Gemarkung: Hosterwitz

Flurstücke: 17a, 25, 31, 54/2, 60a, 66/11, 79a, 104t, 115a, 123/9, 123h, 211

■ Gemarkung: Kleinzschachwitz

Flurstücke: 133a, 141c, 142, 143/4, 144/6, 148/18, 148/23, 148/25

■ Gemarkung: Krieschendorf  
Flurstücke: 6/1, 9/1, 10, 11/1, 44/2, 60/1, 139, 140

■ Gemarkung: Laubegast

Flurstücke: 2/7, 7/3, 28, 28b, 29/3, 30/2, 34, 38, 43, 64, 65, 70, 71/5, 95/8, 108/1, 170l, 246/4, 402, 470, 489/15, 708

■ Gemarkung: Leuben

Flurstücke: 129, 133/2, 134, 135/1, 145

■ Gemarkung: Loschwitz

Flurstück: 1145

■ Gemarkung: Malschendorf

Flurstücke: 8/5, 8/8, 54/3, 95, 97, 138/2, 138/3, 165/4, 165/5, 165/7,

211a, 215, 216, 243a, 243b, 257, 261, 262, 266

■ Gemarkung: Neustadt

Flurstücke: 343/1, 345, 394b, 394e, 395d, 397/1, 397/3, 432/3, 471g, 497/1, 498, 768, 797/2, 849g, 849h, 849i, 857/4, 1574/53, 1574/54, 1628l, 1663b, 1663c, 1663/1, 1794a, 1960/27, 1960/32, 1960/34, 2804

■ Gemarkung: Niederpoyritz

Flurstücke: 3/1, 32/2, 45/4, 55, 69/3, 119b, 130e, 134, 162/2, 162a, 262, 270

■ Gemarkung: Pappritz

Flurstücke: 48/4, 57a, 57/3, 70/35, 74/9, 74/19, 78/13, 81/93, 94/6, 106c, 110t, 114/9, 114/25, 114/28, 116/32, 116/80, 203/1

■ Gemarkung: Rochwitz  
Flurstücke: 174/21, 209/1, 209/6, 209w, 333, 338

■ Gemarkung: Schönfeld  
Flurstücke: 167/2, 167/3, 241/4, 242/9, 242/10, 286/4, 683, 684/1, 684/2, 685, 686/1, 686/2, 687, 688, 689, 690, 691/1, 691/2, 692/1, 692/2, 693/1, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704/1, 705, 706, 707, 709, 710, 711, 712/1, 713, 714, 715, 716, 717, 718/1, 718/2, 719/1, 719/2, 720, 721, 722, 723/1, 723/2, 724, 725, 726, 728, 729

■ Gemarkung: Tolkewitz  
Flurstücke: 12/1, 23

■ Gemarkung: Trachau  
Flurstücke: 93/6, 94d, 95, 96c

■ Gemarkung: Wachwitz  
Flurstücke: 41, 236h, 244m, 244n, 251g, 254, 316

**Art der Änderung: 3. Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Änderung der Wirtschaftsart**  
Betroffene Flurstücke

■ Gemarkung: Altstadt I  
Flurstück: 3201/2

■ Gemarkung: Cunnersdorf  
Flurstücke: 5/4, 6/2, 12, 13, 36/1, 37/1, 39, 40, 41, 42/3, 43/1, 43/3, 44, 45, 48/2, 49/2, 57

■ Gemarkung: Friedrichstadt  
Flurstücke: 143, 144

■ Gemarkung: Gönnsdorf  
Flurstücke: 10/37, 10d, 11/1, 11/2, 12/2, 29/12, 29/14, 32/5, 32/6, 32/7, 32/10, 32/13, 32/14, 32/15, 32/17, 32/22, 33/8, 33/10, 33/11, 33/13, 33/14, 34/7, 35/5, 35/1, 77/4, 77/5, 77/6, 77/7, 77/8, 78/1, 78/6, 84/3, 87/1, 87/2, 387

■ Gemarkung: Helfenberg  
Flurstücke: 5/6, 5/7, 5/9, 8/1, 55/2, 60, 60b, 61, 62, 63, 64, 91h, 91i, 91k, 91l, 91m, 91o, 91p, 104/1, 106/5, 153, 154, 156, 157/1, 157/2, 158, 159, 160, 162, 163, 301, 302, 303, 304, 363, 364/4, 365/5, 366/2, 368, 369/6, 371/2, 372/2, 373/2, 378/2, 380/2, 382, 383, 385/1, 388/9, 389, 393/2, 394, 395, 396, 397, 398

■ Gemarkung: Hosterwitz  
Flurstücke: 2, 24, 27, 36a, 42/2, 43b, 56, 61/3, 66/1, 66/2, 66/9, 66t, 66v, 71/2, 76/1, 77/3, 77c, 79/1, 79/2, 80/3, 80f, 80g, 87/5, 89/5, 89/6, 90f, 104t, 106/2, 109/1, 109c, 109d, 109f, 114/3, 114b, 115, 115a, 122/1, 122/2, 123/8, 123b, 123g, 123h, 123r, 151c, 151d, 166

■ Gemarkung: Kleinzschachwitz  
Flurstücke: 135, 138, 138b, 139/8, 156/2

■ Gemarkung: Krieschendorf  
Flurstücke: 8, 9/1, 16, 25, 29a, 60/1, 63, 139, 140

■ Gemarkung: Laubegast  
Flurstücke: 2/7, 7/3, 8/3, 10, 12, 14/1, 23, 25, 28, 38, 82d, 95/6, 95/7, 95/8, 96, 99/1, 99f, 100/3, 100/4, 100e, 100f, 103a, 107, 108/1, 109, 129a,

150, 150a, 150e, 151, 155/1, 155/2, 185f, 195/3, 236c, 238/11, 238/16, 238c, 238p, 238q, 238r, 238s, 238t, 238u, 238v, 238w, 238x, 238y, 238z, 247/5, 247/6, 250/5, 250/7, 257/1, 377/3, 379, 395, 407, 470, 472

■ Gemarkung: Leuben  
Flurstücke: 132, 133/2, 133/3, 133a, 143/1, 144/1

■ Gemarkung: Malschendorf  
Flurstücke: 5/5, 6/2, 8/2, 10, 12, 14, 16/3, 17/3, 18/7, 22/3, 31/1, 32/2, 43/2, 46, 47, 59/8, 85/2, 86/6, 138/5, 163/5, 163/10, 163/11, 165/4, 165/5, 165/7, 211a, 215, 254, 259, 261, 262

■ Gemarkung: Neustadt  
Flurstücke: 242/6, 848a, 1643p, 1661/1, 1663b, 1663c, 1663/1, 2021/2, 2802, 2803, 2804

■ Gemarkung: Niederpoyritz  
Flurstücke: 13, 16/2, 33, 39/1, 42/5, 42/6, 42/7, 45/4, 46/3, 46/5, 46/6, 68/1, 69/3, 69/4, 69/6, 70/3, 70/6, 70/7, 71/6, 71/7, 72/3, 72c, 76/3, 76/5, 77/1, 120/3, 120/4, 120w, 127/4, 127/6, 127/7, 129/3, 129/4, 133/2, 133/3, 133/5, 134, 140, 236b

■ Gemarkung: Pappritz  
Flurstücke: 8d, 15/5, 15/6, 18/4, 18/5, 18/6, 21/2, 21/5, 26/6, 31, 32, 48/9, 48/11, 48/12, 51, 52/1, 52/2, 53, 54/3, 54f, 55b, 55c, 55p, 57/3 57a, 58/12, 58/13, 58/14, 58c, 69, 70/12, 70/19, 70/25, 70/30, 70/31, 70/34, 74/4, 74/7, 74/9, 74/13, 74/17, 74/21, 74/23, 74/24, 74/26, 77a, 77/1, 78/5, 78/7, 78/9, 78/10, 79/19, 79d, 80/1, 80/3, 80/8, 80/13, 80b, 81/7, 81/8, 85a, 92/1, 92/2, 92/3, 92/6, 93/6, 94/5, 94/6, 94/7, 94a, 96/4, 96/5, 96/7, 96/8, 103a, 104/9, 104/14, 104a, 105/3, 105/14, 105/15, 105/16, 105/20, 105d, 105g, 106/2, 106/3, 106/10, 106/12, 106/13, 106/15, 106/18, 106c, 107/5, 108/8,

108/15, 108p, 110, 110/6, 110/23, 110/25, 110t, 110v, 111/2, 114/28, 116/19, 116/20, 116/32, 116/35, 116/63, 116/74, 116/78, 118/5, 192/4, 201, 229d, 229e, 231/2, 243

■ Gemarkung: Rochwitz  
Flurstücke: 6/5, 207/11, 207/12, 207/15, 207/16, 207/17, 207/18, 209/1, 209/2, 209/3, 336, 337, 347, 349

■ Gemarkung: Schönfeld  
Flurstücke: 8/2, 10, 11, 12, 13, 14, 240/2, 245/3, 245b, 286/3, 286/4, 287/2, 681, 682/1, 682/2, 683, 684/1, 684/2, 685, 686/1, 686/2, 687, 688, 689, 690, 691/1, 691/2, 692/1, 692/2, 693/1, 694, 695, 696, 697, 698, 699, 700, 701, 702, 703, 704/1, 704/2, 705, 706, 707, 708, 709, 710, 711, 712/1, 712/2, 713, 714, 715, 716, 717, 718/1, 718/2, 719/1, 719/2, 720, 721, 722, 723/1, 723/2, 724, 725, 726, 727/1, 727/2, 728, 729

■ Gemarkung: Tolkewitz  
Flurstücke: 23, 24, 25

■ Gemarkung: Wachwitz  
Flurstücke: 46a, 46b, 46c, 79/12, 92/4, 99/3, 99/5, 194, 236d, 236e, 236g, 236h, 238f, 238g, 238h, 238i, 238k, 244/9, 244/10, 246/3, 246d, 254, 255/2, 307/1, 308, 315, 316

**Art der Änderung: 4. Veränderung der tatsächlichen Nutzung ohne Änderung der Wirtschaftsart**  
Betroffene Flurstücke

■ Gemarkung: Cunnersdorf  
Flurstück: 46/1

■ Gemarkung: Friedrichstadt  
Flurstücke: 149, 150/1, 306/2, 306/3,

■ Gemarkung: Helfenberg  
Flurstücke: 104/2, 296, 297, 298, 299, 300

■ Gemarkung: Laubegast  
Flurstück: 103b

■ Gemarkung: Leuben  
Flurstücke: 134, 135/1

■ Gemarkung: Neustadt  
Flurstücke: 1669c

■ Gemarkung: Niederpoyritz  
Flurstück: 72/4

■ Gemarkung: Rochwitz  
Flurstücke: 207/18, 209/1

■ Gemarkung: Schönfeld  
Flurstück: 242/10

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 14 Abs. 6 SächsVermKatG.

Das Amt für Geodaten und Kataster ist nach § 2 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S.138, Artikel 9 des Gesetzes zur Neuordnung der Sächsischen Verwaltung (Sächsisches Verwaltungsneuordnungsgesetz – SächsVwNG)), in der jeweils geltenden Fassung, für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 14 SächsVermKatG zugrunde.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**  
Die Zerlegung stellt einen Verwaltungsakt dar, gegen den innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden kann. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Die Unterlagen liegen ab dem 29. März 2019 bis zum 29. April 2019 im Kundenservice des Amtes für Geodaten und Kataster, Ammonstraße 74, Zimmer 2852, in der Zeit

■ Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und

■ Dienstag von 9 bis 18 Uhr und

■ Donnerstag von 9 bis 16 Uhr zur Einsichtnahme bereit. Nach § 14 Abs. 6 Satz 5 SächsVermKatG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters sieben Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer (03 51) 4 88 40 09 oder über E-Mail: [liegenschaftskataster@dresden.de](mailto:liegenschaftskataster@dresden.de) zur Verfügung.

Dresden, 19. März 2019

Klara Töpfer  
Leiterin des Amtes für Geodaten und Kataster





## Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dresden

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Dresden findet am Dienstag, 16. April 2019, 18 Uhr, im Stadtbezirksamt Leuben, Hertzstraße 23 in 01257 Dresden, statt. Die Versammlung ist den Mitgliedern vorbehalten und nicht öffentlich. Geladene Gäste und Jagdpächter sind ab 19 Uhr herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Finanzbericht zum abgelaufenen Jagdjahr
3. Beschluss zur Auszahlung des Reinertrages
4. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
5. Vorstellung des Haushaltplanes für das Jagdjahr 2019/2020
6. Beschluss des Haushaltplanes für das Jagdjahr 2019/2020
7. ab 19 Uhr Rechenschaftsbericht zum abgelaufenen Jagdjahr
8. Informationen, Anfragen, Diskussion

## Vermessungsarbeiten zur Aktualisierung der Digitalen Stadtkarte

In den auf den Amtsblatt-Seiten 27 bis 29 dargestellten Gebieten werden im Zeitraum April 2019 bis Juni 2019 Vermessungsarbeiten zur Laufendhaltung des Dresdner Stadtkartenwerkes durchgeführt. Die vom Amt für Geodaten und Kataster beauftragten Bearbeiter sind verpflichtet, nur Grundstücke zu betreten, die zur Erfüllung ihres Auftrages unbedingt erforderlich sind und können sich mit einem entsprechenden Auftragsschreiben legitimieren.

*Fragen?*



[dresden.de/wegweiser](http://dresden.de/wegweiser)

## Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung

gemäß § 17 Abs. 1 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO

An den Flurstücken 408/2, 409, 409a, 409b, 409c und 409d der Stadt Dresden, Gemarkung Loschwitz wurden Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 Abs. 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli

2011 (SächsGVBl. S. 271) in der aktuellen Fassung.

Die Ergebnisse liegen **vom 8. April bis zum 8. Mai 2019** beim öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Uwe Rath, Strehleener Straße 14, 01069 Dresden in der Zeit Montag bis Freitag von 8 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12.30 Uhr bis 16 Uhr (2. Mai, 3. Mai geschlossen), abweichende Zeiten nach Vereinbarung, zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Abs. 1 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 15. Mai 2019 als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Rufnummer (03 51) 46 67 69 98 zur Verfügung.  
Rechtsbehelfsbelehrung:  
Gegen die offengelegten Ergeb-

nisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Uwe Rath, Strehleener Straße 14 in 01069 Dresden oder dem Landesvermessungsamt Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

Uwe Rath  
Öffentlich bestellter  
Vermessungsingenieur  
Strehleener Straße 14  
01069 Dresden  
Telefon (03 51) 46 67 69 98  
Telefax (03 51) 46 67 69 99

## Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung

gemäß § 17 Abs. 1 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO

An den Flurstücken 230b, 230/2, 242, 243 und 244 der Stadt Dresden, Gemarkung Leubnitz-Neuostadt wurden Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemerkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 Abs. 1 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271) in der aktuellen Fassung. Die Ergebnisse liegen **vom 8. April bis zum 8. Mai 2019** beim öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Uwe Rath, Strehleener Straße 14, 01069 Dresden in der Zeit Montag bis Freitag

von 8 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12.30 Uhr bis 16 Uhr (2. Mai, 3. Mai geschlossen), abweichende Zeiten nach Vereinbarung, zur Einsichtnahme bereit.

Gemäß § 17 Abs. 1 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 15. Mai 2019 als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Rufnummer (03 51) 46 67 69 98 zur Verfügung.

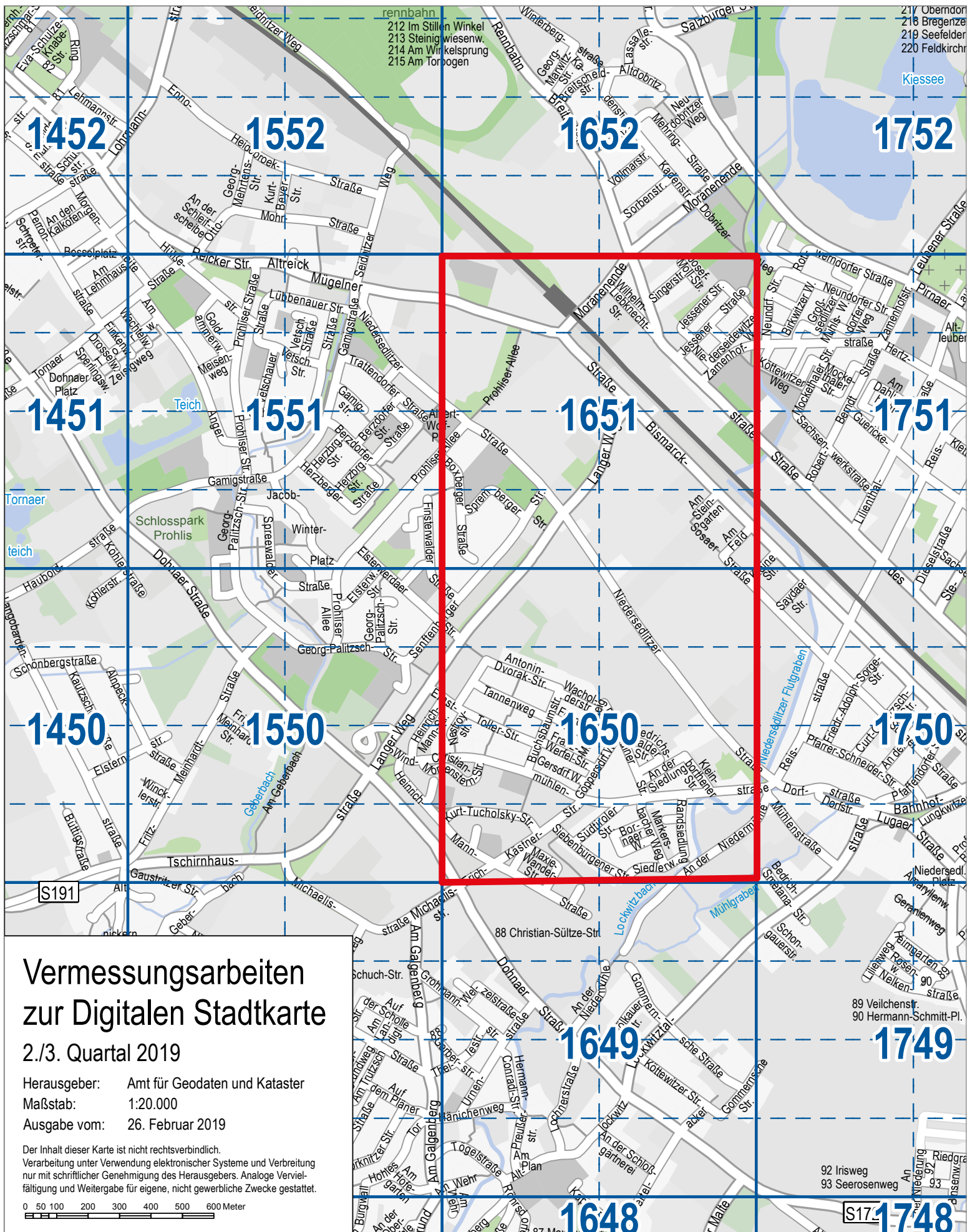
Rechtsbehelfsbelehrung:  
Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur Uwe Rath, Strehleener Straße 14 in 01069 Dresden oder dem Landesvermessungsamt Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen.

*Neues?*

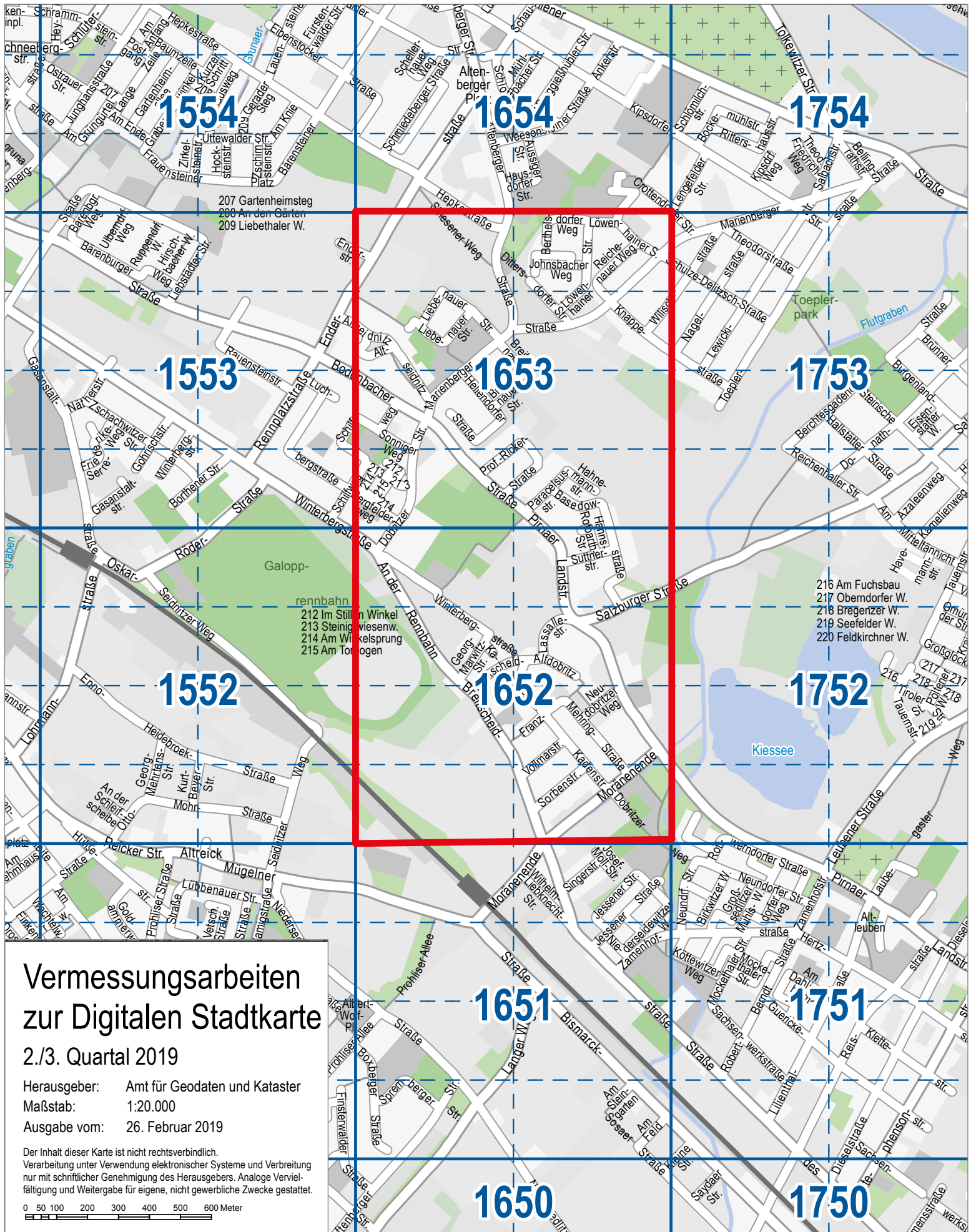


[dresden.de/newsletter](http://dresden.de/newsletter)

Uwe Rath  
Öffentlich bestellter  
Vermessungsingenieur  
Strehleener Straße 14  
01069 Dresden  
Telefon (03 51) 46 67 69 98  
Telefax (03 51) 46 67 69 99







# Vermessungsarbeiten zur Digitalen Stadtkarte

2./3. Quartal 2019

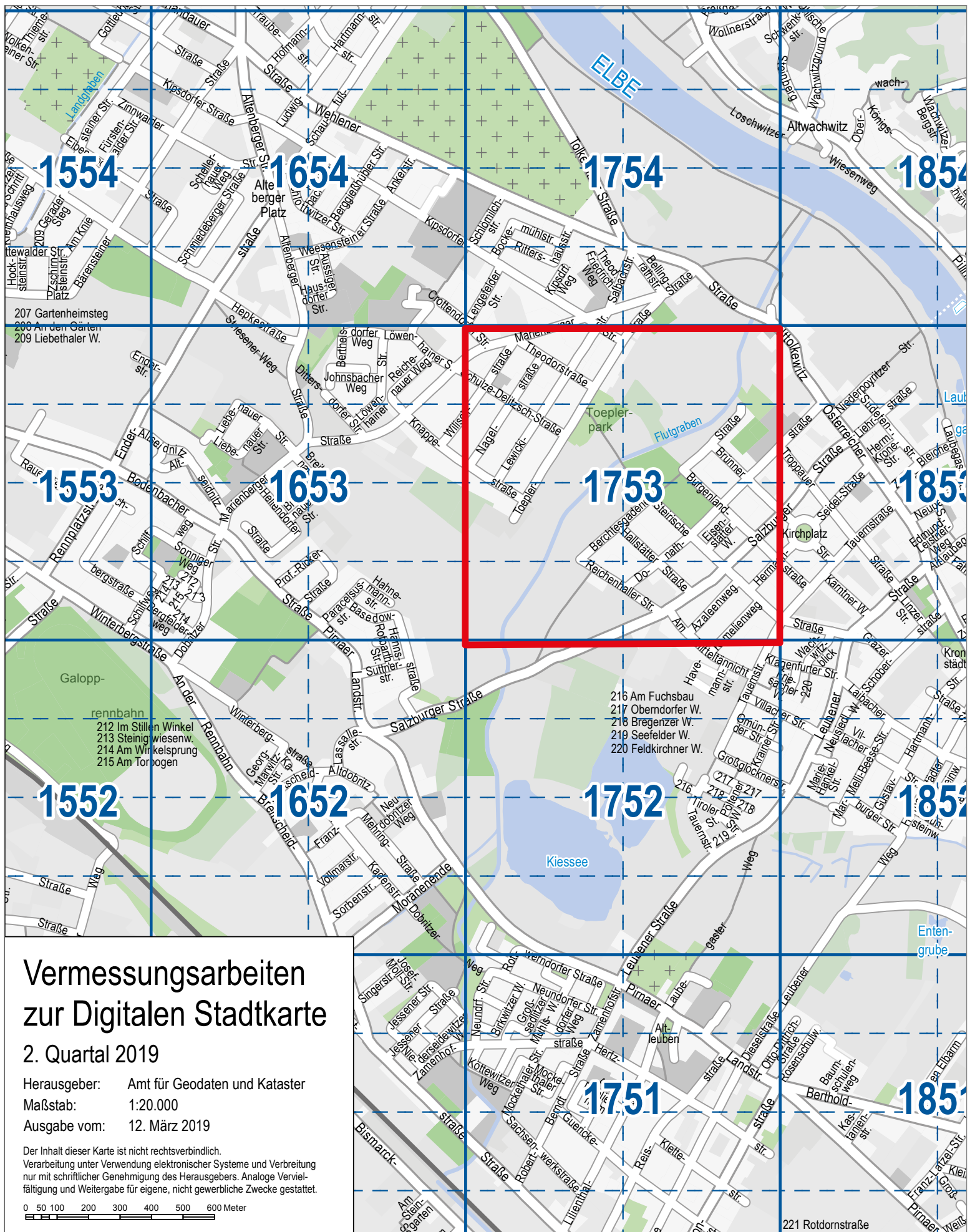
Herausgeber: Amt für Geodaten und Kataster

Maßstab: 1:20.000

Ausgabe vom: 26. Februar 2019

Der Inhalt dieser Karte ist nicht rechtsverbindlich. Verarbeitung unter Verwendung elektronischer Systeme und Verbreitung nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Analoge Vervielfältigung und Weitergabe für eigene, nicht gewerbliche Zwecke gestattet.

0 50 100 200 300 400 500 600 Meter





## Öffentliche Ankündigung eines Grenztermins

Die Grenzen der Flurstücke 296/u, 297/2, 297/g, 297/h, 818 in der Landeshauptstadt Dresden, Gemarkung Klotzsche, sollen durch eine Katastervermessung nach § 16 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen bestimmt werden. Die Grenzbestimmung ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Die Eigentümer der o. g. Flurstücke sind Beteiligte des Verwaltungsverfahrens. Der Grenztermin ist die Anhörung Beteiligter zu den entscheidungserheblichen Tatsachen nach § 28 des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Anlass der Grenzbestimmung ist

eine beantragte Katastervermessung am Flurstück 297/2.

Mit der Katastervermessung sollen Flurstücksgrenzen erstmalig im Liegenschaftskataster festgelegt/aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden. Der Grenztermin findet am **Dienstag, 9. April 2019, um 10 Uhr** statt. Treffpunkt und Beginn ist vor dem Grundstück Tichystraße 14 in Dresden.

Ich bitte Sie zum Grenztermin Ihren Personalausweis mitzubringen. Beteiligte können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine unterschriebene Vollmacht vorlegen. Ich weise vorsorglich daraufhin, dass auch

ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines Bevollmächtigten die Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

Kosten die den Beteiligten durch die Teilnahme am Grenztermin entstehen, werden nicht erstattet. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege, ergibt sich aus § 15 der Durchführungsvorordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz vom 6. Juli 2011. Der öffentlich bestellte Vermessungsingenieur erteilt gern weitere Auskünfte

Pesterwitz, 28. März 2019

Dipl.-Ing.(FH) Andreas Pippig  
Öffentlich bestellter

Vermessungsingenieur  
Sachverständiger für Immobilienbewertung (EIPOS)



## Beschluss des Ausschusses für Sport

Der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten) hat am 14. März 2019 folgenden Beschluss gefasst:

**Vergabe einer Dienstleistungskonzession zur gastronomischen Versorgung der EnergieVerbund**

**Arena ab 1. Juli 2019  
V2858/19**

Der Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten Dresden) beschließt die Vergabe einer Dienstleistungskonzession zur gastronomischen Versorgung der

EnergieVerbund Arena Dresden mit einer Laufzeit von fünf Jahren ab voraussichtlich 1. Juli 2019. Grundlagen der Ausschreibung und Zuschlagserteilung bilden die als Anlagen 1 bis 3 beigefügten Unterlagen mit folgender Ergän-

zung in der Anlage 1, Punkt 11.1.4: „... Für das Zuschlagskriterium werden maximal 40 Punkte vergeben. Davon entfallen 5 Punkte auf das nachhaltigste Bewirtschaftungskonzept, insbesondere zur Vermeidung von Müll. ...“

Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

## Bebauungsplan Nr. 3027, Dresden-Altstadt I Nr. 47, Ferdinandplatz

Änderung des Geltungsbereiches, Durchführung eines beschleunigten Verfahrens, Öffentliche Auslegung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften hat in seiner Sitzung am 29. November 2017 nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit Beschluss zu V1922/17 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3027, Dresden-Altstadt I Nr. 47, Ferdinandplatz, beschlossen.

Der Bebauungsplan dient der Wiedernutzbarmachung von Flächen, demzufolge wird er im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, ohne Aufstellung eines Umweltberichtes (§ 2 a BauGB), ohne die Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind und ohne zusammenfassende Erklärung nach § 10 a Absatz 1 BauGB aufgestellt.

Im beschleunigten Verfahren zum Bebauungsplan wurde in Anwendung von § 13 a Absatz 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Absatz 2 Nr. 1 BauGB von

der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Absatz 1 BauGB und § 4 Absatz 1 BauGB abgesehen. Sofern keine frühzeitige Unterrichtung und Erörterung im Sinne des § 3 Absatz 1 BauGB stattfindet, ist ortsüblich bekannt zu machen, wo sich die Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten kann und sich auch innerhalb einer bestimmten Frist zur Planung äußern kann. Im Amtsblatt 12/2018 erfolgte die entsprechende Bekanntmachung. Die Unterlagen haben entsprechend § 13 a Absatz 3 Nr. 2 BauGB vom 3. April 2018 bis einschließlich 20. April 2018 in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, World Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstraße 70, 01067 Dresden, öffentlich ausgelegt. Während dieser Frist konnten Äußerungen vorgebracht werden. Sie wurden im Rahmen der Auswer-

tung aller Äußerungen überprüft und flossen in den Entwurf des Bebauungsplanes ein.

Der Stadtrat hat am 14. Februar 2019 mit Beschluss zu V2670/18 die Änderung des Geltungsbereiches beschlossen. Die Änderungen des Entwurfs des o. g. Bebauungsplanes werden gebilligt und zur öffentlichen Auslegung nach § 13 a Absatz 2 Nr. 1 i. V. m. § 13 Absatz 2 Nr. 2 Alternative 2 i. V. m. § 3 Absatz 2 BauGB bestimmt.

Des Weiteren hat der Stadtrat beschlossen für die Auslobung des wettbewerblichen Dialoges des Verwaltungszentrums 1 in den Auslobungsunterlagen eine zulässige Höhe des Hochpunktes von maximal 43 m sowie eine maximal zulässige Geschossgrundfläche von 850 m<sup>2</sup> festzusetzen sowie die Gestaltungsgrundsätze zu kleinteiliger, lebendiger und hochwertiger Fassadenuntergliederung in die Wettbewerbsunterlagen und Bewertungsmatrix einzufügen und

in der Wertung der Angebote zu berücksichtigen.

Bei der Ausschreibung für die Veräußerung der Grundstücke des Kerngebietes ist eine sogenannte Konzeptausschreibung erforderlich. Es wird auferlegt, dass ein Wettbewerb durchzuführen ist. Die Aufgabenstellung, in die entsprechende Gestaltungskriterien zu Fassadenlängen etc. aufzunehmen sind, wird dem Stadtrat vorgestellt. Im Bebauungsplan soll eine Größe der Grundfläche von insgesamt weniger als 20 000 m<sup>2</sup> festgesetzt werden. Der Schwellenwert der zulässigen Grundfläche i. S. des § 19 Absatz 2 Baunutzungsordnung von insgesamt 20 000 m<sup>2</sup> (§ 13 a Absatz 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB) wird nicht überschritten. Des Weiteren wird durch den Bebauungsplan die Zulässigkeit von Vorhaben nicht begründet, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die

Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht unterliegen. Eine Beeinträchtigung der in § 1 Absatz 6 Nr. 7 b BauGB genannten Schutzgüter besteht nicht. Folgende Planungsziele werden angestrebt:

- Bauliche Wiedernutzbarmachung einer innerstädtischen Brachfläche, welche durch eine Zwischennutzung als Parkplatz eine signifikante Lücke im Stadtkörper darstellt
  - Etablierung eines städtischen Verwaltungszentrums
  - Arrondierung des bestehenden Karstadt-Gebäudes mit einem Geschäftshaus
  - Entwicklung von angemessenen öffentlichen Frei- und Platzräumen
  - Integration und Verflechtung von Wegebeziehungen zwischen Prager Straße über den Ferdinandplatz zum Altmarkt (Nord-Süd) und der Anbindung von der Prager Straße über den Georgplatz an das Plangebiet der Lingnerstadt (Ost-West)
- Die Änderungen des Geltungsbe-

reiches sind erforderlich, um die Verkehrsflächen im Bereich St. Petersburger Straße, die für die Plangebieterschließung notwendig sind, abzubilden. Die Grenze des neuen räumlichen Geltungsbereiches ist in dem folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt (siehe nächste Seite). Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3027 liegt mit seiner Begründung vom **8. April 2019 bis einschließlich 20. Mai 2019** in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, World Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstraße 70, 01067 Dresden, während folgender Sprechzeiten aus:

- Montag, Freitag 9 bis 12 Uhr
- Dienstag, Donnerstag 9 bis 18 Uhr
- Mittwoch geschlossen.

Die kompletten Planungsunterlagen können während des o. g. Auslegungszeitraums auch auf der

Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter [www.dresden.de/](http://www.dresden.de/) offenlagen eingesehen werden. Zusätzlich sind die kompletten Planungsunterlagen auch auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter [www.bauleitplanung.sachsen.de](http://www.bauleitplanung.sachsen.de) einsehbar.

Folgende Untersuchungen und Gutachten liegen vor:

- Schallgutachten, Stand 17. August 2019
- Verkehrserschließung Vorplanung

Die Gutachten können während der Sprechzeiten im World Trade Center, Stadtplanungsamt, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4365 (4. Obergeschoss) eingesehen werden.

Während der öffentlichen Auslegung hat jedermann die Möglichkeit, Einsicht in den Entwurf des Bebauungsplanes zu nehmen, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und Stellungnahmen an das Stadtplanungsamt der Lan-

deshauptstadt Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden, zu senden oder während der Sprechzeiten im World Trade Center, Stadtplanungsamt, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4365 (4. Obergeschoss), zur Niederschrift vorzubringen oder abzugeben.

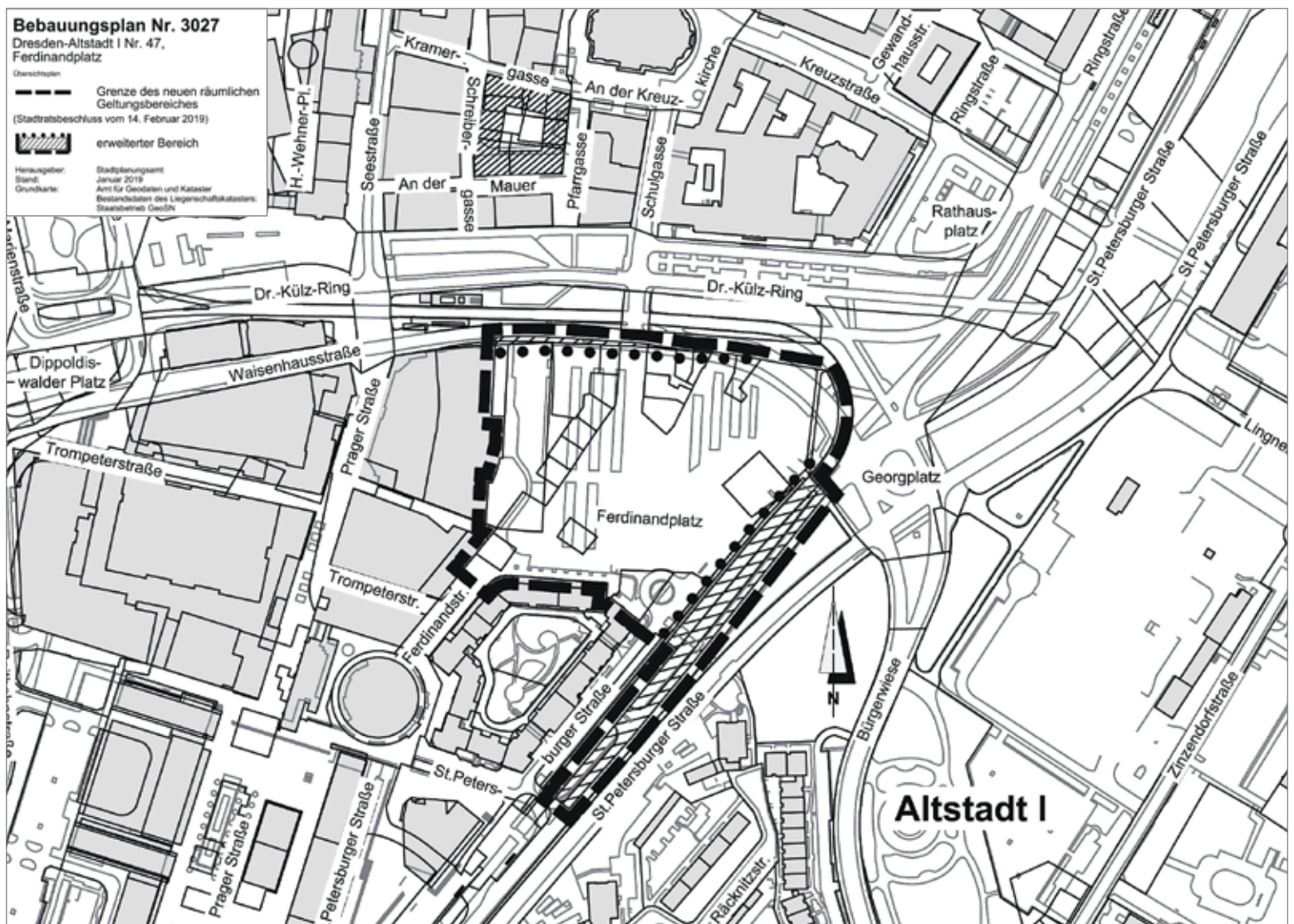
Stellungnahmen, die nicht während der Beteiligungsfrist abgegeben werden, können bei der weiteren Bearbeitung des Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben (§ 3 Absatz 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB).

Dresden, 20. März 2019

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister

Hinweis:

Im gleichen Zeitraum ist eine Einsichtnahme in eine Kopie des Bebauungsplanes Nr. 3027 im Stadtbezirksamt Altstadt, 3. Obergeschoss, Zimmer 349, Theaterstraße 11, 01067 Dresden, während o. g. Sprechzeiten möglich.





Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

## Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines Parkplatzes mit 20 Stellplätzen“

Marienberger Straße; Gemarkung Tolkewitz; Flurstück 100 a

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 7. März 2019 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/5/BV/05438/18 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügbaren Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Errichtung eines Parkplatzes mit 20

Stellplätzen auf dem Grundstück: Marienberger Straße; Gemarkung Tolkewitz, Flurstück 100 a wird unter Nebenbestimmungen erteilt.

(2) Es wurde eine Ausnahme und eine Befreiung von Verboten der Gehölzschutzsatzung und dem Verbot nach § 39 Abs. 5 BNatSchG erteilt.

(3) Die Baugenehmigung enthält Auflagen.

(4) Bestandteil der Genehmigung sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen. Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt.

Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 5018, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten:  
montags und freitags 9 bis 12 Uhr,  
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

Dresden, 28. März 2019

Ursula Beckmann  
Leiterin Bauaufsichtsamt



Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

## Erteilung einer Baugenehmigung für das Vorhaben „Änderung von zwei Läden zu einem Ladengeschäft im Erdgeschoss eines Wohn- und Geschäftsgebäudes“

Seidnitzer Weg 3; Gemarkung Reick; Flurstück 21/3

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 7. März 2019 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/7/BG/06384/18 im Genehmigungsverfahren nach § 64 SächsBO mit folgendem verfügbaren Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:  
Umbau und Zusammenlegung von zwei Läden zu einem Ladengeschäft mit Grundriss- und Fassadenänderungen im EG beim Wohn- und

Geschäftsgebäude, Antrag auf Abweichung von den Vorschriften der SächsBO

auf dem Grundstück:  
Seidnitzer Weg 3;  
Gemarkung Reick, Flurstück 21/3 wird unter Nebenbestimmungen erteilt.

(2) Gegenstand der Baugenehmigung ist die Erteilung folgender Abweichung von bauordnungsrechtlichen Vorschriften nach § 67 SächsBO: Abweichung von § 50 (2) SächsBO, wonach bauliche Anlagen, die öffentlich zugänglich sind, in den allgemeinen Besucher- und Benutzerverkehr dienenden Teilen barrierefrei sein müssen.

(3) Die Baugenehmigung enthält Bedingungen, Auflagen und Aufgabenvorbehalte.

(4) Bestandteil der Genehmigung

sind die in der Baugenehmigung aufgeführten und mit der Genehmigung ausgefertigten Bauvorlagen. Der Genehmigungsbescheid enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt

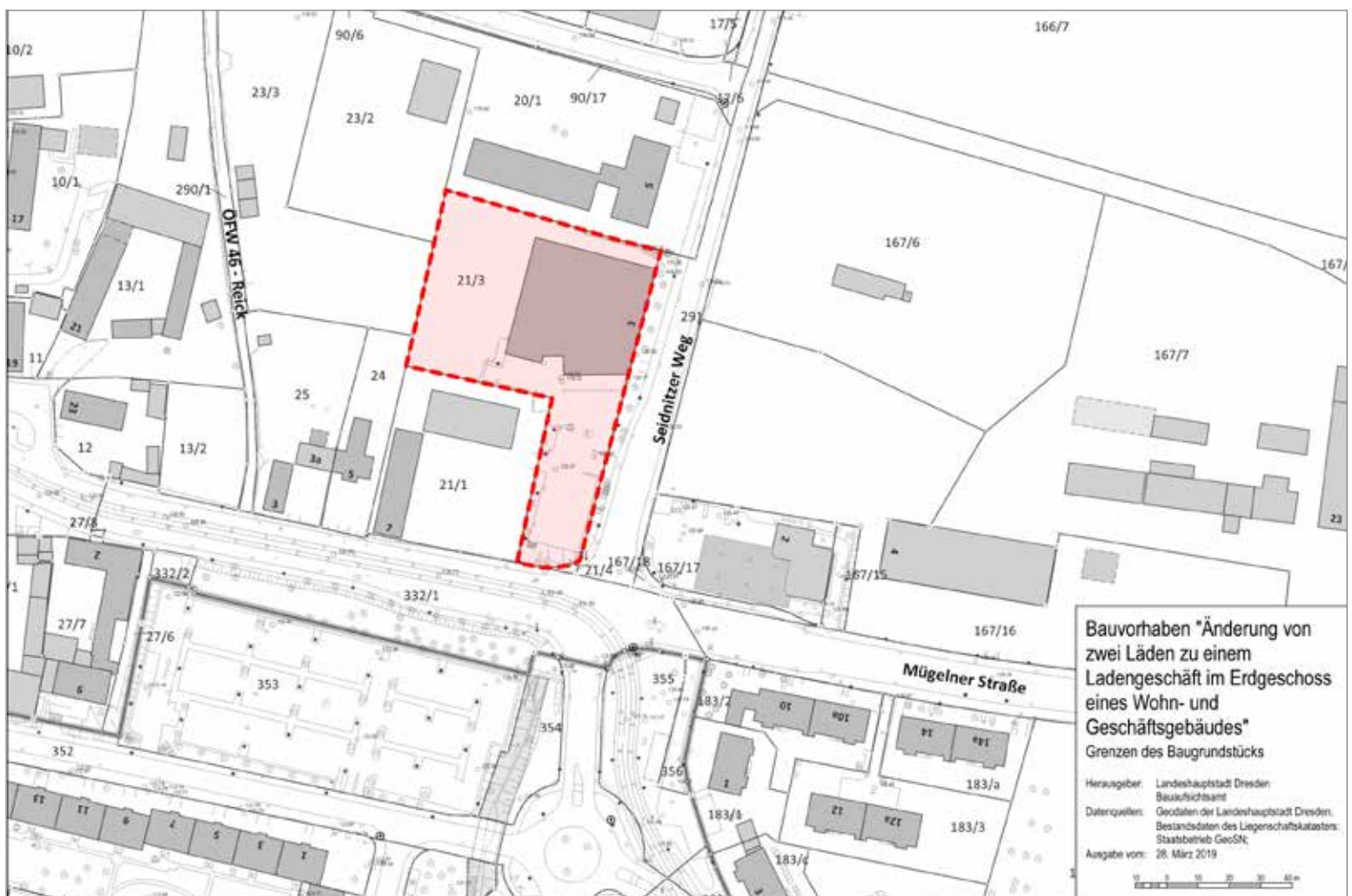
mit dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn.

Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 5005, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

Sprechzeiten:  
montags und freitags 9 bis 12 Uhr,  
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

Dresden, 28. März 2019

Ursula Beckmann  
Leiterin Bauaufsichtsamt





Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsischen Bauordnung über die

## Erteilung einer Ergänzungsgenehmigung für das Vorhaben „Errichtung eines Wohngebäudes mit sieben Wohneinheiten; hier: Änderung Gebäude und Geländehöhen, Änderung Stell- und Abstellplätze für PKW/Fahrrad“

Oybiner Straße; Gemarkung Bühlau; Flurstück 429 t

Gemäß § 70 Abs. 3 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Mai 2016 (SächsGVBl. S. 186), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 706) geändert worden ist, wird Folgendes bekannt gemacht:

Das Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden als untere Bauaufsichtsbehörde hat mit Bescheid vom 8. März 2019 eine Ergänzungsgenehmigung mit dem Aktenzeichen 63/4/BV/05184/13-EG01 im Genehmigungsverfahren nach § 63 SächsBO mit folgendem verfügbaren Teil erteilt:

(1) Die Baugenehmigung für das Vorhaben:

Errichtung eines Wohngebäudes

mit sieben Wohneinheiten, eines Doppelhauses mit zwei Wohneinheiten und einer Tiefgarage mit neun Stellplätzen; Hier: Anpassung Gebäude und Geländehöhen sowie Einordnung im Baugrundstück, Anpassung Stell- und Abstellplätze für PKW/Fahrrad gemäß StGaFaS auf dem Grundstück:

Oybiner Straße;  
Gemarkung Tolkewitz, Flurstück 429/t

wird unter Nebenbestimmungen erteilt.

(2) Bestandteil der Ergänzungsgenehmigung sind die in der Ergänzungsgenehmigung aufgeführten und mit der Ergänzungsgenehmigung ausgefertigten Bauvorlagen. Der Genehmigungsbescheid ent-

hält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats ab Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden. Hinweise: Die Zustellung der Baugenehmigung an die Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn) gemäß § 70 Abs. 3 Satz 1 SächsBO wird aufgrund der großen Anzahl von Nachbarn, denen die Baugenehmigung zuzustellen ist, durch diese Bekanntmachung ersetzt, § 70 Abs. 3 Satz 3 SächsBO. Die Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn gilt mit dem Tag der

Veröffentlichung dieser Bekanntmachung als bewirkt. Die oben genannte Rechtsbehelfsbelehrung gilt auch gegenüber den Nachbarn. Die vollständige Baugenehmigung und die Verfahrensakte können im Bauaufsichtsamt der Landeshauptstadt Dresden, Rosenstraße 30, 01067 Dresden, Zimmer 5020, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

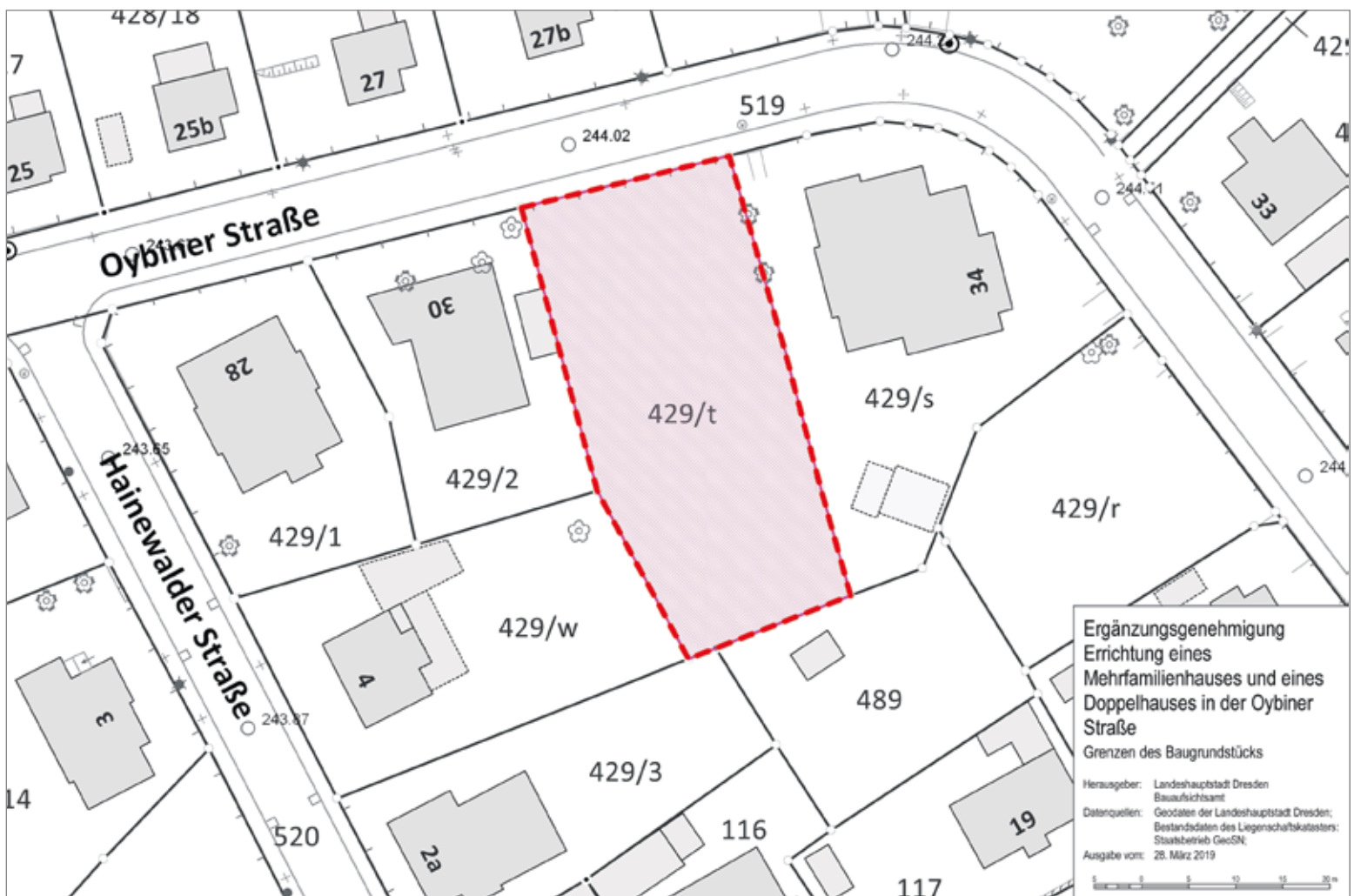
Sprechzeiten:

montags und freitags 9 bis 12 Uhr,  
dienstags und donnerstags 9 bis 18 Uhr

Dresden, 28. März 2019

Ursula Beckmann

Leiterin Bauaufsichtsamt



Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

## 22. Berichtigung des Flächennutzungsplanes (Teilflächennutzungsplan in den Stadtgrenzen vom 31. Dezember 1996)

Stadtbezirk Pieschen, Flößerstraße

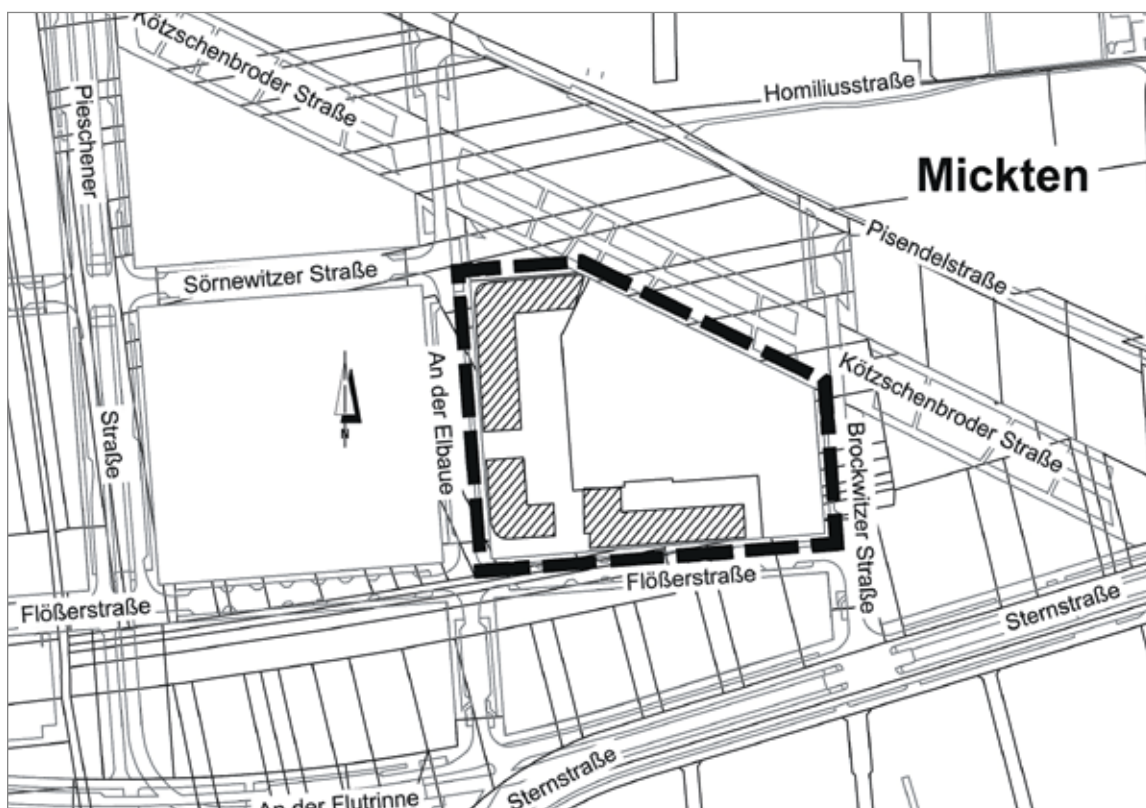
1. Der Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden hat in seiner Sitzung am 1. November 2018 mit Beschluss zu V2469/18 nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan Nr. 3013 A, Dresden-Mickten Nr. 13, Flößerstraße als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan wurde im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB aufgestellt.  
2. Der Flächennutzungsplan wurde gemäß § 13 a Absatz 2 Nr. 2 BauGB im Wege der Berichtigung angepasst.  
3. Die Berichtigung des Flächennutzungsplanes bedarf nicht der Genehmigung durch die obere Verwaltungsbehörde.  
4. Der Geltungsbereich der 22. Berichtigung des Flächennutzungsplanes ist im folgenden Übersichtsplan dargestellt.  
5. Die 22. Berichtigung des Flächennutzungsplanes ist im World Trade Center, Stadtplanungsamt, Plankammer, 3. Obergeschoss, Zimmer 3342, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, niedergelegt. Sie kann dort während der Sprechzeiten durch jedermann kostenlos eingesehen werden.

Dresden, 15. März 2019

Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister

in Vertretung

Detlef Sittel  
Erster Bürgermeister



### Impressum



**Dresdner Amtsblatt**  
Mitteilungsblatt der  
Landeshauptstadt Dresden  
[www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt)  
**Herausgeberin**  
Landeshauptstadt Dresden  
Amt für Presse-, Öffentlichkeits-  
arbeit und Protokoll  
Dr.-Külz-Ring 19  
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden  
Telefon (03 51) 4 88 23 90  
Telefax (03 51) 4 88 22 38  
E-Mail [presse@dresden.de](mailto:presse@dresden.de)  
[www.dresden.de](http://www.dresden.de)  
[facebook.com/stadt-dresden](https://facebook.com/stadt-dresden)  
**Redaktion/Satz**  
Kai Schulz  
(verantwortlich),  
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,  
Andreas Tampe

**Verlag, Anzeigen,  
Verlagsbeilagen**  
scharfe media GmbH  
Tharandter Straße 31–33  
01159 Dresden  
Telefon (03 51) 42 44 70 10  
Telefax (03 51) 42 44 70 60  
E-Mail [info@scharfe-media.de](mailto:info@scharfe-media.de)  
Web [www.scharfe-media.de](http://www.scharfe-media.de)  
**Verlagssonderveröffentlichung**  
Telefon (03 51) 42 44 70 19  
Telefax (03 51) 42 44 70 60  
Redaktion: [scharfe//media](mailto:scharfe//media)  
**Druck**  
Schenkelberg Druck  
Weimar GmbH

**Vertrieb**  
Elbtal Logistik GmbH, Dresden  
**Bezugsbedingungen**  
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt) zu finden.

**Jahresabonnement über Postversand:**  
63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei scharfe media nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf [www.dresden.de/amtsblatt](http://www.dresden.de/amtsblatt).





Homes & Neighbourhoods

## Häuser an der Leeraue in Dresden-Hellerau

In unserem Quartier im Norden Dresdens sind nur noch wenige Einfamilienhäuser verfügbar. Sichern Sie sich Ihr neues Zuhause mit Garten, Terrasse, Fußbodenheizung und Stellplatz. Das Dresdener Stadtzentrum ist nur einen Katzensprung entfernt.



**Besuchen Sie uns im Infobüro vor Ort**  
mittwochs von 17–18 Uhr  
samstags von 14–16 Uhr  
Saßnitzer Str./Ecke Leeraue in 01109 Dresden

[bonava.de/leeraue](http://bonava.de/leeraue)

  
**BONAVA**

  
**GAMMA IMMOBILIEN®**



## Wohnen in Blasewitz

STADTVILLA EICHSTRASSE 10  
EIGENTUMSWOHNUNGEN



DRESDENS KOMPETENZ FÜR WOHNEN

— SEIT 1992 —

[www.gamma-immobilien.de](http://www.gamma-immobilien.de)  
GAMMA IMMOBILIEN-Besitz und Beteiligungs GmbH

Tel. 0351 852680